



Erkunden, entdecken und analysieren

Qlik Sense®

November 2024

Copyright © 1993-jjjj QlikTech International AB. Alle Rechte vorbehalten.

1 Über dieses Dokument	5
2 Entdecken und Analysieren	6
2.1 Routineanalysen	6
2.2 Untersuchungsanalysen	6
3 Untersuchen von Daten mit Visualisierungen	7
3.1 Auswahl-Vorschau	7
Keine Auswahl	8
Eine Auswahl wurde getroffen	8
Eine zweite Auswahl wurde getroffen	9
3.2 Types of selections in visualizations	10
Limitations	11
Klick-Auswahl	11
Markier-Auswahl	12
Bezeichnungsauswahl	14
Lasso-Auswahl	14
Legenden-Auswahl	15
Bereichs-Auswahl	16
3.3 Das assoziative Auswahlmodell	17
Auswahlstatus	17
3.4 Datenvisualisierungen anzeigen	24
Visualisierungen, bei denen eine Datenansicht möglich ist	24
Wechseln zwischen Visualisierung und Datenansicht	25
3.5 Visual exploration	25
Using the visual exploration menu to change properties	26
Using the visual exploration menu to change data	27
Using the visual exploration menu on mobile devices	27
3.6 Scrollen in Visualisierungen	28
Verwendung der Lasso-Auswahl mit Scrollen	28
Visualisierungen, bei denen die Lasso-Auswahl aktiviert sein muss	29
3.7 Datenabruf abbrechen	30
4 Speichern von Auswahlen als Lesezeichen	31
4.1 Creating bookmarks	31
Creating a bookmark	32
States and set expressions	32
Bookmark options	32
Searching for bookmarks	33
Changing the title and description of a bookmark	33
Updating selections in private bookmarks	33
Changing who can see the bookmark	34
4.2 Setting a default bookmark to create an app landing page	34
Set a default bookmark	35
4.3 Löschen von Lesezeichen	35
Löschen eines Lesezeichens in der Arbeitsblatt-Ansicht	35
Löschen eines Lesezeichens aus einer App-Übersicht	36
5 Untersuchen mit Auswahlen	37
5.1 Auswahloptionen	39

Alle Werte auswählen	39
Wählbare Werte auswählen	39
Alternative Werte auswählen	39
Ausgeschlossene Werte auswählen	39
5.2 Bezeichnungen in der Auswahlleiste	39
5.3 Benutzerdefinierte Farben für Formatvorlagen und Auswahlstatus	40
5.4 Suchen innerhalb von Auswahlen oder Visualisierungen	40
Suchtypen	41
Textsuche	42
Numerische Suche	49
Fuzzy-Suche	51
Formel-Suche	51
Zusammengesetzte Suche	53
5.5 Bearbeiten der Auswahlen	56
5.6 Sperren und Entsperrungen von Auswahlen	57
Sperren von Auswahlen	57
Entsperrungen von Auswahlen	58
5.7 Vor- und Zurückgehen in Auswahlen	58
5.8 Using the selections tool	58
Making and clearing selections	59
Searching in the App dimensions section	60
Scrolling in the selections tool	60
Generating insights	60
5.9 Discovering your data with associative insights	60
Limitations	60
Associative insights selections view	61
Insights card details view	63
Insights card KPI view	65
Generating insights	66
Associative insights example: No data left behind	66
Disabling associative insights in an app	70
Troubleshooting associative insights	70
6 Nutzung der smarten Suche	72
6.1 Ablauf des Suchvorgangs	72
A: Suchfeld	73
B: Wenden Sie eine Auswahl an	73
C: Farbig codierte Suchergebnisbegriffe	73
6.2 Verwendung der Suche, um die Auswahl zu ändern	74
Arbeiten mit Suchergebnissen für Daten	74
6.3 Tastaturkürzel in der intelligenten Suche	76
7 Fehlerbehebung – Entdecken	78
7.1 Meine Suche liefert keine Ergebnisse	78
7.2 Meine Suche mit Insight Advisor liefert keine Ergebnisse	78
7.3 Unvollständige Visualisierung	78

1 Über dieses Dokument

Erfahren Sie, wie Sie Ermittlungen in Ihren Daten mithilfe verschiedener Werkzeuge vornehmen.

Dieses Dokument wurde aus der Online-Hilfe für Qlik Sense erstellt. Es ermöglicht das Lesen der Hilfe im Offline-Modus und ein einfaches Ausdrucken von Seiten und enthält im Vergleich zur Online-Hilfe keine zusätzlichen Informationen.

Die Online-Hilfe, zusätzliche Guides und mehr finden Sie auf help.qlik.com/sense.

2 Entdecken und Analysieren

Sobald Sie Ihre App erstellt und damit Daten geladen haben, können Sie diese Daten zur Datenermittlung und Analyse verwenden.

2.1 Routineanalysen

Bei Routineanalysen ist es üblich, wichtige Kennzahlen regelmäßig zu überprüfen. Hier sind ein paar Beispiele von KPIs, die Sie im Auge behalten sollte:

- Gesamtumsatz im Vergleich zur Quote jeden Morgen
- Gesamtumsatz im Vergleich zum Gesamtumsatz desselben Zeitraums im Vorjahr
- Erteilte Aufträge, die jedoch bis zum Ende der Woche noch nicht geliefert wurden
- Umsatz in einer Region an einem bestimmten Tag im Monat

2.2 Untersuchungsanalysen

Bei der Analyse von Daten stellen Sie ggf. fest, dass etwas in der App fehlt, auf die Sie Zugriff haben. Obwohl Qlik Sense das effiziente Filtern der Daten durch mehrere Auswahlen ermöglicht, können Sie die vorhandenen Visualisierungen, Dimensionen und Kennzahlen auch anpassen, um neue Erkenntnisse aus den Daten zu gewinnen.

3 Untersuchen von Daten mit Visualisierungen

Sie treffen Auswahlen, indem Sie in den verschiedenen Visualisierungen klicken und Linien ziehen.

Wenn Sie eine Auswahl treffen, werden alle verknüpften Visualisierungen sofort aktualisiert, um die Auswahl widerzuspiegeln. Sie bestätigen die Auswahl, indem Sie auf ✓ oder auf das Arbeitsblatt außerhalb der Visualisierung klicken, z. B. auch in eine andere Visualisierung (in diesem Fall generieren Sie eine neue Auswahl). Sie können auch die Eingabetaste zum Bestätigen drücken.

Sie können eine Auswahl abbrechen, indem Sie auf ✕ klicken. Sie können auch die Esc-Taste drücken, um die Auswahl aufzuheben.

Standardmäßig werden neue Auswahlen in einer Visualisierung zu den vorherigen hinzugefügt. Klicken Sie darauf, um die Auswahl aufzuheben. Auf einem Computer können Sie die Strg-Taste gedrückt halten, während Sie Auswahlen treffen, um vorherige Auswahlen in einer Visualisierung automatisch aufzuheben und nur die neue Auswahl zu behalten.

3.1 Auswahl-Vorschau

Die folgenden Abbildungen zeigen, wie Visualisierungen sofort beim Treffen der Auswahl aktualisiert werden.

Keine Auswahl

Arbeitsblatt-Ansicht ohne Auswahl.



Eine Auswahl wurde getroffen

In dieser Abbildung wurde eine Auswahl getroffen (im Filterfenster *Region*), die in allen zugehörigen Visualisierungen widergespiegelt wird.

3 Untersuchen von Daten mit Visualisierungen

Eine im Filterfenster Region getroffene Auswahl.



Eine zweite Auswahl wurde getroffen

In dieser Abbildung wurde eine zweite Auswahl getroffen (im Balkendiagramm *Total Sales*). Die erste Auswahl wird automatisch bestätigt und eine Vorschau der neuen Auswahl wird angezeigt.

3 Untersuchen von Daten mit Visualisierungen

Eine zweite Auswahl wurde im Balkendiagramm Total Sales getroffen.



i Beim Auswählen aus Filterfenstern besteht ein Unterschied zwischen **Auswahl abbrechen** (⊗) und **Auswahl aufheben** (⊗). ⊗ hebt ausschließlich die letzte Auswahl auf, aber ⊗ hebt die Auswahl für alle Felder auf.

3.2 Types of selections in visualizations

Beim Analysieren Ihrer Daten stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten für die Auswahl zur Verfügung. The charts and tables have different selection patterns. Some selection types are particularly useful for certain visualizations. The following table displays which kinds of selections that are supported in the visualizations.

Selections that are supported in the visualizations

Visualizations	Click selection	Draw selection	Range selection	Lasso selection	Legend selection	Label selection
Bar chart	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes
Box plot	Yes	Yes	Yes	Yes	No	Yes
Combo chart	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes
Distribution plot	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes

3 Untersuchen von Daten mit Visualisierungen

Visualizations	Click selection	Draw selection	Range selection	Lasso selection	Legend selection	Label selection
Filter pane	Yes	Yes	No	No	No	No
Gauge	No	No	No	No	No	No
Histogram	Yes	Yes	Yes	Yes	No	No
KPI	No	No	No	No	No	No
Line chart	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes
Map	Yes	Yes	No	Yes	Yes	No
Pie chart	Yes	Yes	No	Yes	Yes	Yes
Pivot table	Yes	Yes	No	No	No	No
Scatter plot	Yes	Yes	Yes	Yes	No	No
Table	Yes	Yes	No	No	No	No
Text & image	No	No	No	No	No	No
Treemap	Yes	Yes	No	Yes	No	No
Waterfall chart	No	No	No	No	No	No

Limitations

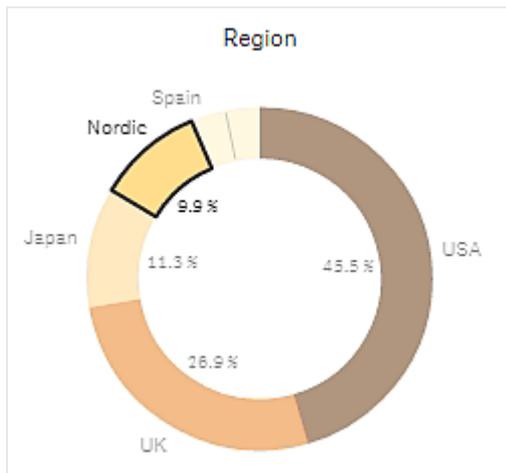
- You cannot make selections in **Gauge**, **KPI**, **Waterfall chart**, and **Text & image** visualizations.
- Die Legenden-Auswahl ist in einer Visualisierung nicht verfügbar, wenn die Farben nach Formeln vergeben werden.
- Range selection is only available on the dimension axis for stacked bar charts or combo charts, and box plots.
- You cannot select a measure by name.

Klick-Auswahl

Sie klicken auf einzelne Werte/Datenpunkte und wählen jeweils ein Element aus. Wenn Sie die Auswahl eines Werts/Datenpunkts wieder aufheben wollen, klicken Sie darauf.

3 Untersuchen von Daten mit Visualisierungen

Kreisdiagramm mit ausgewähltem Segment Nordic.

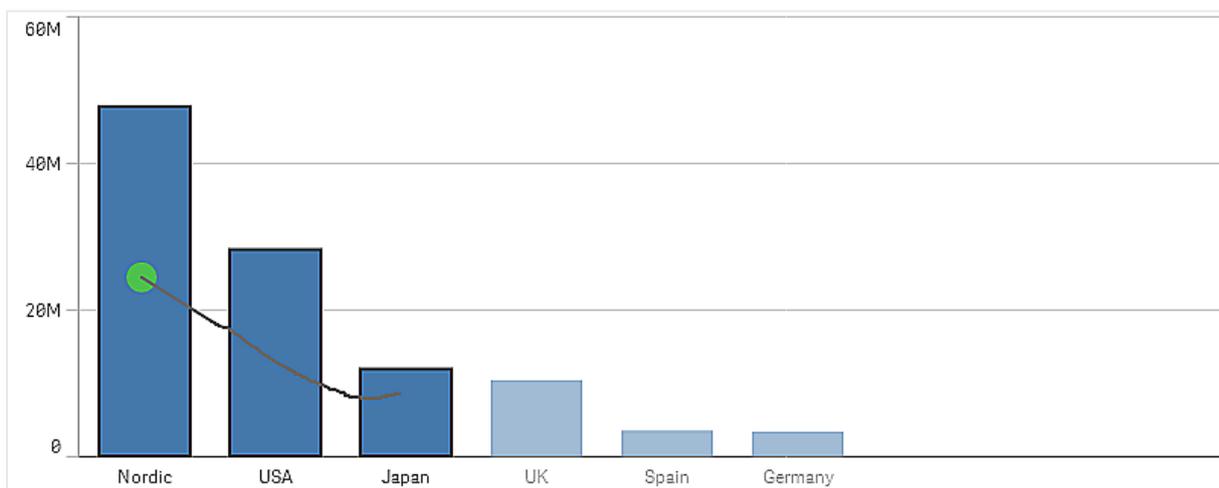


Markier-Auswahl

Wenn Sie eine Markier- oder Lasso-Auswahl vornehmen möchten, müssen Sie zunächst in die Visualisierung klicken und die Lasso-Auswahl aktivieren, indem Sie über der Visualisierung auf das Lasso-Symbol  klicken. Bei Verwendung eines Computers können Sie auch die Umschalttaste gedrückt halten und die Auswahl vornehmen.

Mithilfe einer Freihandlinie können Sie mehrere Werte/Datenpunkte gleichzeitig auswählen. Die Auswahl von Werten/Datenpunkten lässt sich jedoch nicht durch Ziehen aufheben.

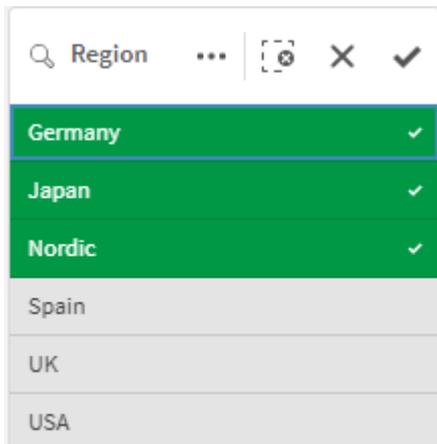
Balkendiagramm mit der Auswahl nordische Länder, USA und Japan per Markier-Auswahl.



In einer Tabelle oder einem Filterfenster können Sie quer über mehrere Werte hinweg ziehen, um diese auszuwählen.

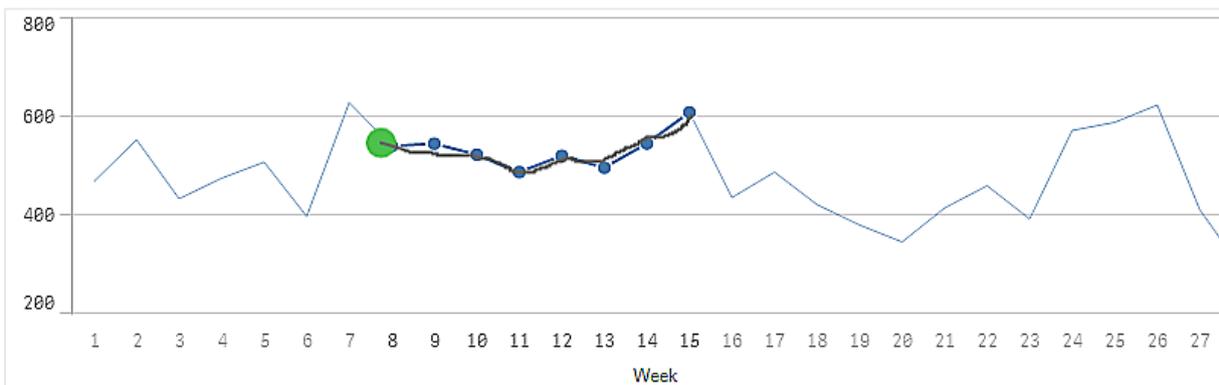
3 Untersuchen von Daten mit Visualisierungen

Filterfenster mit der Auswahl Deutschland, Japan und nordische Länder per Markier-Auswahl.



In einem Liniendiagramm können Sie entlang einer Linie ziehen, um mehrere Datenpunkte auszuwählen.

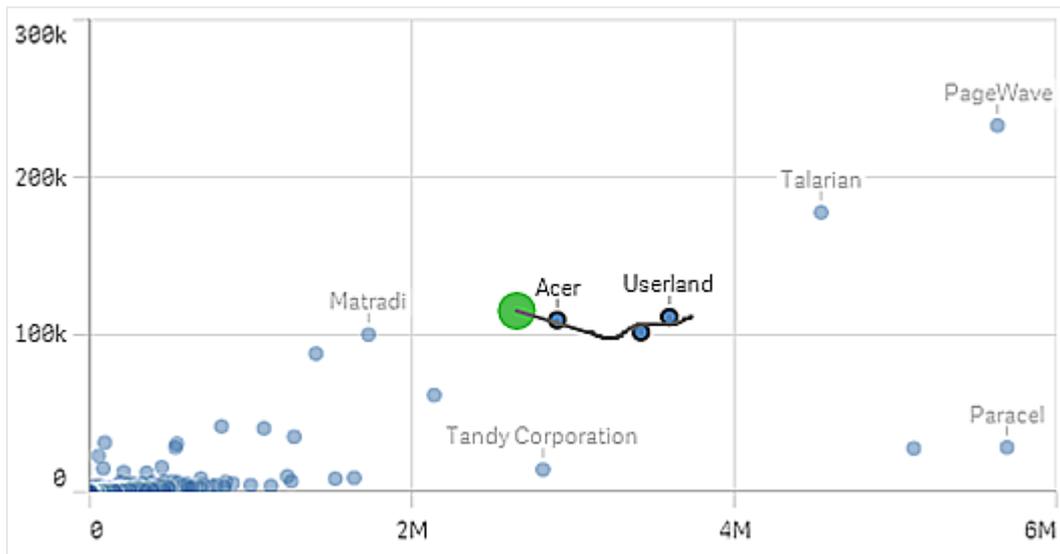
Liniendiagramm mit Wochen, die mit der Markier-Auswahl ausgewählt wurden.



In einem Punktdiagramm ziehen Sie über mehrere Datenpunkte hinweg, um diese auszuwählen.

3 Untersuchen von Daten mit Visualisierungen

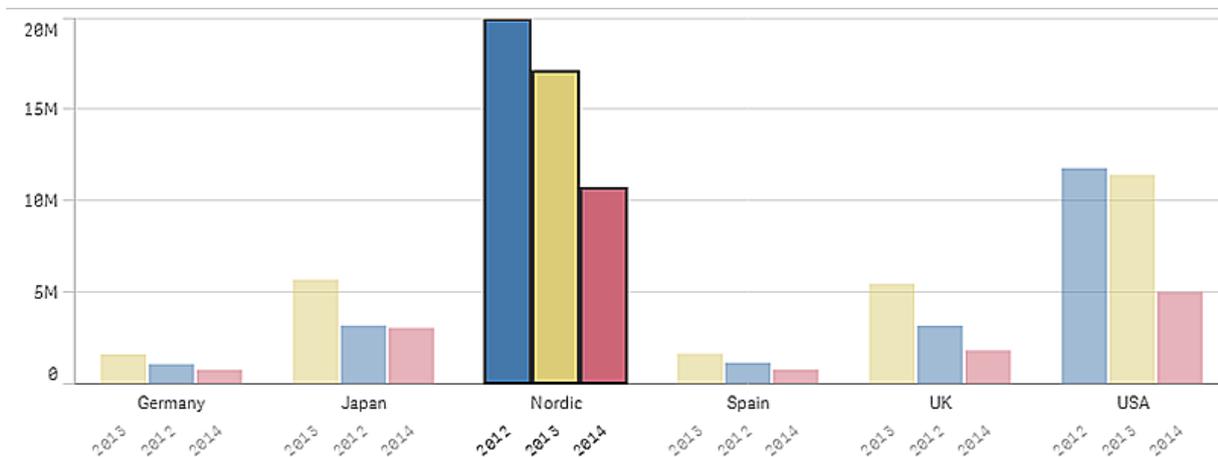
Punktdiagramm mit Auswahlen per Markier-Auswahl.



Bezeichnungsauswahl

Sie können auf die Dimensionswerte klicken, um Auswahlen zu treffen. Sind Dimensionen gruppiert oder gestapelt, wird die gesamte Gruppe oder der gesamte Stapel ausgewählt.

Balkendiagramm mit Bezeichnungsauswahl 2011, 2012 und 2013. Durch einen Klick auf eines der Jahre wird die ganze Gruppe ausgewählt.



Lasso-Auswahl

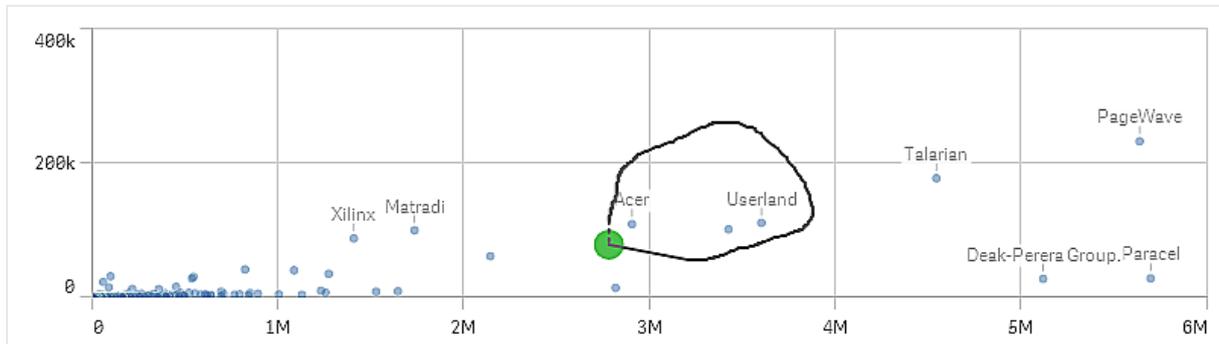
Wenn Sie eine Markier- oder Lasso-Auswahl vornehmen möchten, müssen Sie zunächst in die Visualisierung klicken und die Lasso-Auswahl aktivieren, indem Sie

3 Untersuchen von Daten mit Visualisierungen

über der Visualisierung auf das Lasso-Symbol  klicken. Bei Verwendung eines Computers können Sie auch die Umschalttaste gedrückt halten und die Auswahl vornehmen.

Sie ziehen zur Erfassung und Auswahl von Datenpunkten eine Freihandlinie.

Auswahl von Werten im Punktdiagramm mit der Lasso-Auswahl



Ihre Lasso-Auswahlen enthalten nur sichtbare Datenpunkte. Bei Diagrammen mit einer kontinuierliche Achse werden Datenpunkte, die im Diagramm nicht sichtbar sind, ausgeschlossen, auch wenn sie sich innerhalb des ausgewählten Bereichs befinden.

Legenden-Auswahl

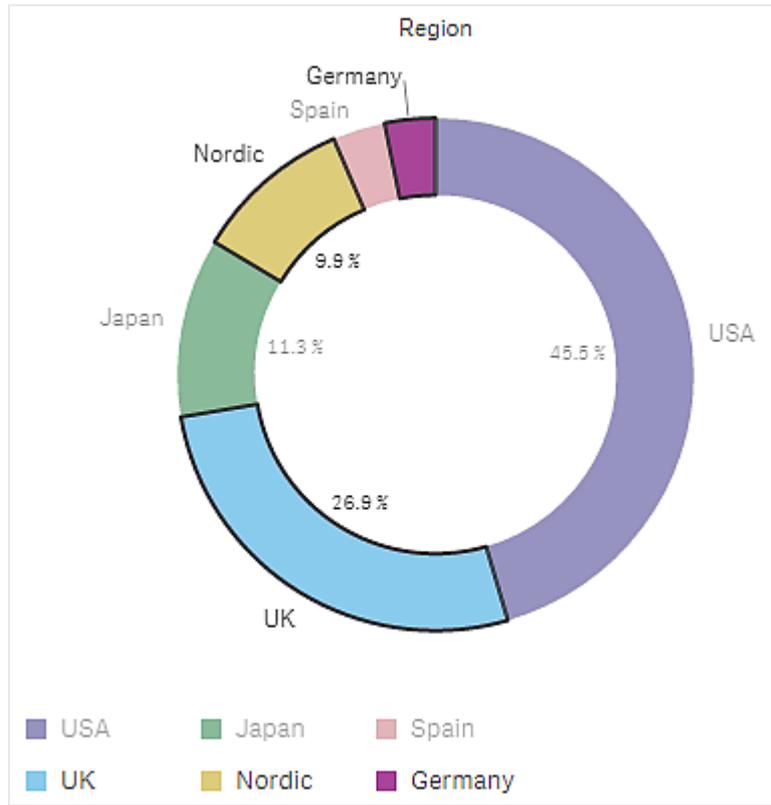
Sie können auf ein beliebiges Legendenelement – mit Ausnahme des Elements **Sonstige** – klicken, um die zugehörigen Werte auszuwählen.



Die Legenden-Auswahl ist in einer Visualisierung nicht verfügbar, wenn die Farben nach Formeln vergeben werden.

3 Untersuchen von Daten mit Visualisierungen

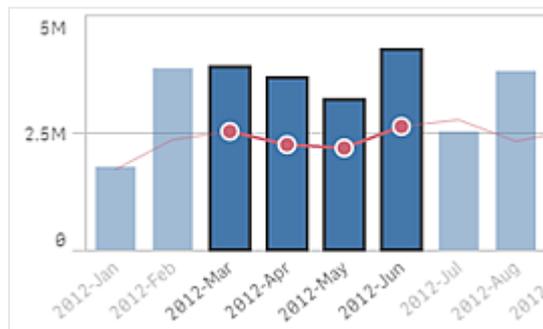
Kreisdiagramm mit per Legenden-Auswahl ausgewählten Segmenten für nordische Länder, Deutschland und Großbritannien.



Bereichs-Auswahl

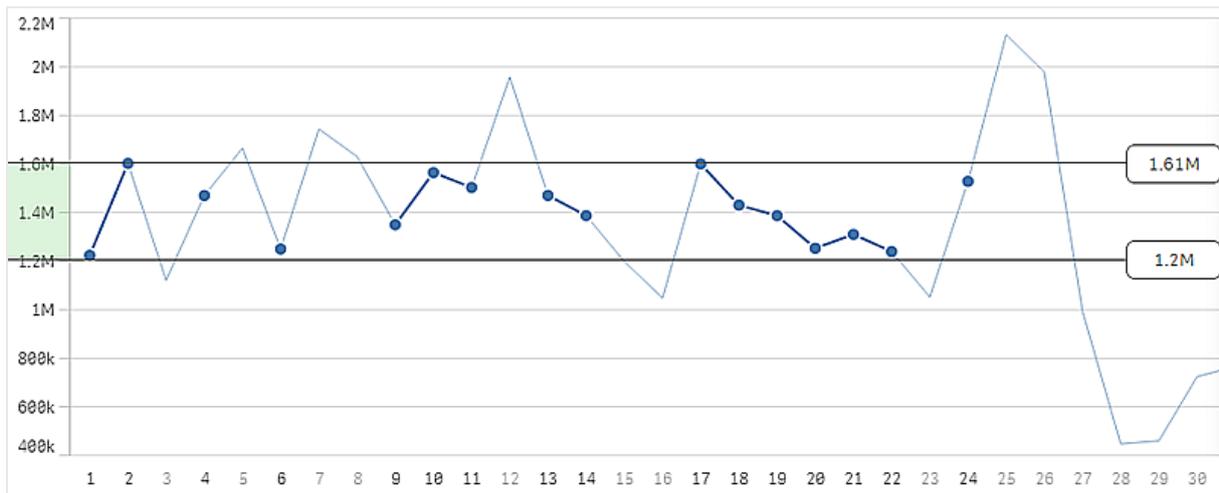
Sie ziehen Ihre Auswahl auf der Y- oder X-Achse. Bei einer Achse mit Kennzahlwerten können Sie auf den Bereichspunkt klicken, um einen bestimmten numerischen Wert einzugeben.

Kombi-Diagramm mit Auswahlen per Bereichsauswahl.



3 Untersuchen von Daten mit Visualisierungen

Liniendiagramm mit Auswahlen per Bereichsauswahl.



3.3 Das assoziative Auswahlmodell

Die wichtigste Interaktionsmethode in Qlik Sense besteht im Treffen einer Auswahl. Auswahlen filtern eine Untergruppe der Daten heraus, die in Qlik Sense geladen wurden. Sie verwenden Auswahlen, um mehr über die zugrunde liegenden Daten in Erfahrung zu bringen. Qlik Sense kennzeichnet den Status der Werte mit verschiedenen Farben.

Stellen Sie sich Ihre Auswahl als Eingabe für Qlik Sense vor. Qlik Sense wertet die Eingabe aus und zeigt die Farbcodes für Datenwerte als Ausgabe an.

- Der Inputstatus: die von Ihnen getroffene Auswahl – ob der Feldwert ausgewählt ist, oder nicht.
- Der Outputstatus: ob der Feldwert gemäß logischer Schlussfolgerung aus der Auswahl möglich ist, oder nicht.

Auswahlstatus

Wenn Sie Auswahlen treffen, ändern sich die Farben der Werte entsprechend. Die Farbcodierung findet Anwendung in Filterfenstern, Auswahllistenelementen und dem Auswahlwerkzeug; verwendet werden die für Qlik Sense charakteristischen Farben Grün, Weiß und Grau. Die Farben zeigen an, welche Werte ausgewählt, alternativ, wählbar oder ausgeschlossen sind.

Die folgende Tabelle listet die Farben für die verschiedenen Status auf.

3 Untersuchen von Daten mit Visualisierungen



Die Farben, die in der Auswahlleiste und für die einzelnen Auswahlzustände verwendet werden, können mit einer benutzerdefinierten Formatvorlage verändert werden. Wenn Sie mit einer App arbeiten, die eine benutzerdefinierte Formatvorlage verwendet, werden Sie möglicherweise feststellen, dass Ihre Auswahlen nicht mit den Farben angezeigt werden, die im Hilfethema beschrieben sind.

Farben, die für verschiedene Status verwendet werden

Farbe	Status
Grün, mit einem Häkchen als Auswahlanzeige	Ausgewählt
Weiß	Wählbar
Hellgrau	Alternativ
Dunkelgrau	Ausgeschlossen
Dunkelgrau, mit einem Häkchen als Auswahlanzeige	Ausgewählt ausgeschlossen

Der Status „ausgewählt“

Wenn Sie in einem Filterfenster einen oder mehrere Werte auswählen und die Werte grün werden, ist ihr Status „ausgewählt“. In der folgenden Abbildung wurde der Wert *1910s* ausgewählt. Die Auswahl filtert eine Untergruppe der geladenen Daten heraus und die Filterfenster *Decade* und *Year* werden entsprechend der Auswahl aktualisiert.

Im Filterfenster für das Jahrzehnt wurden die 1910-er Jahre ausgewählt.

🔍 Decade	🔍 Year
1910s ✓	1914
1920s	1915
1930s	1916
1940s	1917
1950s	1918
1960s	1919
1970s	1920
1980s	1921
1990s	1922

3 Untersuchen von Daten mit Visualisierungen

Die Filterfenster haben insgesamt vier Status. Neben dem Status „ausgewählt“ (grün) gibt es wählbare Werte (weiß), alternative Werte (hellgrau) und ausgeschlossene Werte (dunkelgrau). Diese Status werden in den folgenden Abschnitten erläutert.

Der Status „wählbar“

Im Filterfenster *Year* sind die Jahre 1914 bis 1919 weiß (wählbar), weil es allesamt Jahre aus dem Jahrzehnt 1910s sind, dem in *Decade* ausgewählten Wert. Alle wählbaren Werte sind dem Wert 1910 zugehörig. Sie können Ihre Auswahl verfeinern, indem Sie einen oder mehrere der wählbaren Werte auswählen.

1914 bis 1919 sind mögliche Werte im Filterfenster für das Jahr.

🔍 Decade	🔍 Year
1910s ✓	1914
1920s	1915
1930s	1916
1940s	1917
1950s	1918
1960s	1919
1970s	1920
1980s	1921
1990s	1922

In der folgenden Abbildung wurde eine solche Verfeinerung vorgenommen. Der Wert 1918 wurde im Filterfenster *Year* ausgewählt.

3 Untersuchen von Daten mit Visualisierungen

1918 wurde im Filterfenster Year ausgewählt.

🔍 Decade	🔍 Year
1910s ✓	1918 ✓
1920s	1914
1930s	1915
1940s	1916
1950s	1917
1960s	1919
1970s	1920
1980s	1921
1990s	1922

Bei Auswahlen in zwei Filterfenstern sind die einzigen wählbaren Werte solche, die sowohl 1910s als auch 1918 zugehörig sind. Zwischen Auswahlen in verschiedenen Filterfenstern besteht eine logische AND-Bedingung. Ein wählbarer Wert muss dann sowohl 1910s als auch 1918 zugehörig sein.

Im Filterfenster Year gibt es keine Werte mit dem Status „wählbar“ mehr, da keiner der Werte sowohl 1910s als auch 1918 zugehörig ist.

Der Status „alternativ“

Im Filterfenster Decade wurde der Wert 1910s ausgewählt. Alle anderen Felder in den Filterfenstern haben je nach ihrer Beziehung zu dem ausgewählten Wert einen bestimmten Status.

3 Untersuchen von Daten mit Visualisierungen

Die 1910er Jahre wurden ausgewählt, und alle anderen Felder in den Filterfenstern haben verschiedene Status, abhängig von ihrer Beziehung zu den 1910-er Jahren.

🔍 Decade	🔍 Year
1910s ✓	1914
1920s	1915
1930s	1916
1940s	1917
1950s	1918
1960s	1919
1970s	1920
1980s	1921
1990s	1922

Alle anderen Werte im Filterfenster *Decade* sind hellgrau und daher alternative Werte. Der alternative Status wird für Werte verwendet, die wählbar gewesen wären, wäre in diesem Feld nicht bereits eine Auswahl getroffen worden. Bevor *1910s* ausgewählt wurde, waren alle Werte im Filterfenster *Decade* wählbare Werte.

Die alternativen Werte sind folgerichtig ausgeschlossen; sie sind jedoch nur wegen einer einzigen Auswahl (eines oder mehrerer Werte) im selben Filterfenster ausgeschlossen. Wenn Sie die Auswahl von *1910s* in *Decade* aufheben, haben alle Werte den Status „wählbar“.

Aber selbst wenn ein Wert alternativ ist, können Sie ihn auswählen. Das bedeutet dann allerdings, dass Sie teilweise eine neue Auswahl treffen, anstatt Ihre ursprüngliche Auswahl zu verfeinern. Der Vorteil von alternativen Werten ist, dass Sie dadurch wissen, dass es für dieselbe Gruppe von Auswahlen Alternativen gibt. Bei einer Liste von Vertriebsmitarbeitern sind die alternativen Werte Vertriebsmitarbeiter, die der ausgewählten Person helfen oder sie ersetzen könnten.

Der Status „ausgeschlossen“

Wenn eine Auswahl getroffen wird, können Werte in anderen Filterfenstern automatisch ausgeschlossen werden, weil sie nicht zugehörig sind. In der folgenden Abbildung wurde *1910s* ausgewählt. In Folge dessen wurden die Werte *1920*, *1921* und *1922* ausgeschlossen. Dieser Ausschluss ist offensichtlich, da die Jahre *1920*, *1921* und *1922* nicht zum Jahrzehnt *1910s* gehören. Die anderen Werte in *Decade* sind alternativ, d. h., sie sind zwar ausgeschlossen, Sie können sie aber trotzdem auswählen und dadurch die Auswahl erweitern. Wenn Sie die Auswahl *1920s* treffen würden, würde der Wert grün werden und den Status „ausgewählt“ haben.

3 Untersuchen von Daten mit Visualisierungen

1920, 1921 und 1922 wurden im Filterfenster für das Jahr ausgeschlossen.

Q Decade	Q Year
1910s ✓	1914
1920s	1915
1930s	1916
1940s	1917
1950s	1918
1960s	1919
1970s	1920
1980s	1921
1990s	1922

Wenn Sie jedoch einen der wählbaren Werte im Filterfenster *Year* auswählen, werden alle Werte in *Decade*, die vorher „alternativ“ waren, stattdessen „ausgeschlossen“. Als nur *1910s* ausgewählt war, waren sie alternativ, aber durch die Auswahlen in zwei Filterfenstern werden Werte, die mit der Bedingung *1910s*AND*1918* nicht übereinstimmen, ausgeschlossen.

Die Werte, die in *Year* alternativ sind, sind nur durch die Auswahl *1918* ausgeschlossen. Sie sind allesamt dem Wert *1910s* zugehörig und hatten bis zur Auswahl von *1918* den Status „wählbar“.

Q Decade	Q Year
1910s ✓	1918 ✓
1920s	1914
1930s	1915
1940s	1916
1950s	1917
1960s	1919
1970s	1920
1980s	1921
1990s	1922

Der Status „ausgewählt ausgeschlossen“

Wenn Sie in mehr als einem Filterfenster eine Auswahl treffen, bekommen Sie es vielleicht mit einem weiteren, fünften Status zu tun: „ausgewählt ausgeschlossen“.

Wie bereits erwähnt, gibt es zwei unterschiedliche Status für jeden Feldwert:

- Der Inputstatus: die von Ihnen getroffene Auswahl – ob der Feldwert ausgewählt ist, oder nicht.
- Der Outputstatus: ob der Feldwert gemäß logischer Schlussfolgerung aus der Auswahl möglich ist, oder nicht.

Ein Wert erhält den Status „ausgewählt ausgeschlossen“, wenn der Wert zunächst ausgewählt und dann durch die Auswahl eines anderen Felds ausgeschlossen wurde.

Ein Häkchen für den Status „ausgewählt ausgeschlossen“ zeigt an, dass der Wert zunächst ausgewählt und dann ausgeschlossen wurde. Dies steht im Gegensatz zu den ausgeschlossenen Werten, die nie ausgewählt wurden. Ein dunkelgraues Feld mit einem Häkchen zeigt an, dass der Wert zunächst ausgewählt war, durch eine neue Auswahl dann aber ausgeschlossen wurde.

Beispiel:

In der folgenden Abbildung wurden zuerst die Werte *1910s* und *1920s* ausgewählt. Die Werte *1910s* und *1920s* wurden beide ausgewählt (grün) und alle Werte im Filterfenster *Year* waren weiß (möglich), weil sie zu den 1910er und 1920er Jahren gehören und demzufolge nach der ersten Auswahl logische Werte waren. Die zweite Auswahl betrifft die Jahre *1914*, *1915* und *1916*. Jetzt gehört *1920s* nicht länger zur aktiven Auswahl, weil die zweite Auswahl *1920s* logischerweise ausschließt. *1920s* ist jedoch immer noch ein ausgewählter Wert und daher ist es sinnvoll, den Wert als ausgewählt ausgeschlossen zu kennzeichnen. Der Wert war ursprünglich ausgewählt und wurde danach durch eine weitere Auswahl ausgeschlossen. Das Häkchen unterscheidet diesen Wert von den anderen ausgeschlossenen Werten, die niemals ausgewählt wurden.

3 Untersuchen von Daten mit Visualisierungen

Ein dunkelgrauer Wert mit einem Häkchen ist ausgewählt ausgeschlossen.

🔍 Decade	🔍 Year
1910s ✓	1914 ✓
1920s ✓	1915 ✓
1930s	1916 ✓
1940s	1917
1950s	1918
1960s	1919
1970s	1920
1980s	1921
1990s	1922

3.4 Datenvisualisierungen anzeigen

Sie können zwischen einer Visualisierung und einer Ansicht der dargestellten Daten hin und her wechseln.

Wenn Sie mit einer Visualisierung im Analysemodus arbeiten, müssen Sie eventuell auch auf die Daten im Zusammenhang mit einer Auswahl achten. Für die meisten Visualisierungen steht über das Kontextmenü eine Tabelle mit den zugehörigen Daten zur Verfügung.

Visualisierungen, bei denen eine Datenansicht möglich ist

In den folgenden Visualisierungen können Sie zwischen der Visualisierung und einer Ansicht der zugehörigen Daten in Tabellenform wechseln:

- Balkendiagramm
- Boxplot (mit einer oder mehreren Dimensionen)
- Kombi-Diagramm
- Verteilungsdiagramm
- Histogramm
- Liniendiagramm
- Kreisdiagramm
- Pivottabelle
- Punktdiagramm
- Baumkarte

Wechseln zwischen Visualisierung und Datenansicht

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Visualisierung oder klicken Sie auf das Daraufzeigen-Menü **•••**.
2. Wählen Sie **Daten anzeigen**. Wenn eine Auswahl getroffen wurde, werden nur die ausgewählten Daten angezeigt.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Datenansicht und wählen Sie **Diagramm anzeigen**, um zur Visualisierung zurückzukehren.



Wenn Sie in den Bearbeitungsmodus wechseln oder zu einem anderen Arbeitsblatt navigieren, kehren alle Visualisierungen, die in die Datenansicht geändert wurden, wieder zu den ursprünglichen Visualisierungen zurück.

3.5 Visual exploration

The visual exploration menu lets you change certain visualization properties, without making selections or editing the sheet. For example, you can change data, sort data, color by dimension or measure, and change how labels are displayed.

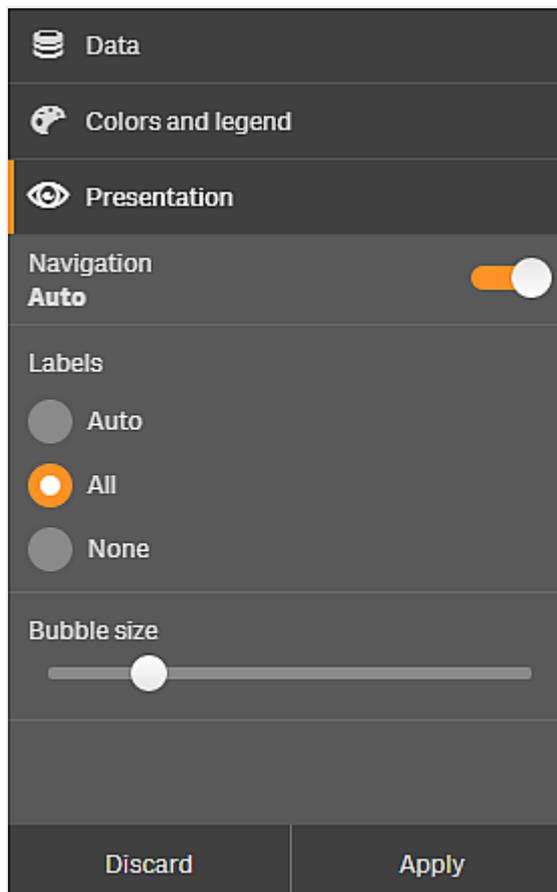
For a visual demo about how to use the visual exploration menu, see [Visual explorations](#).



The visual exploration menu is available for the following visualizations: bar chart, line chart, pie chart, scatter plot, treemap, box plot, distribution plot, map, and combo chart.

3 Untersuchen von Daten mit Visualisierungen

Example of visual exploration menu for a scatter plot visualization.



Using the visual exploration menu to change properties

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. When analyzing, hover over the visualization you want to change.
2. Click **⋮** at the top right of the visualization or right-click on the visualization and select **Exploration menu**.
3. Update the properties you want to change.
4. To close the menu and save your changes, click **Apply**. The changes are saved during this session.

To save your changes for future sessions (and have them updated in the properties panel), click **Apply**. This button is only available for unpublished sheets visualizations that are not master items or linked to master items, and for users with rights to edit the sheet.



If you do not click **Apply** to save the changes or **Discard** to discard the changes and later click **Edit** to edit the sheet, you will be prompted to select whether to apply or discard the changes you made when analyzing the sheet.

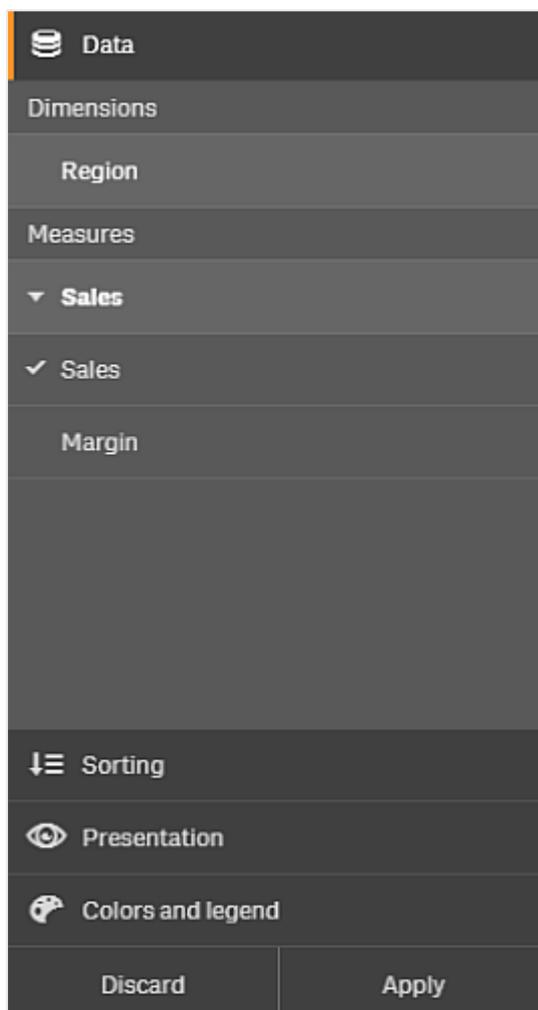
Using the visual exploration menu to change data

The visual exploration menu can change visualization data, if you have alternative dimensions or measures. Simply click on the dimension or measure you want the visualization to display. The selection is marked with a ✓.



Alternative Dimensionen und Kennzahlen sind Dimensionen und Kennzahlen, die zu einer Visualisierung hinzugefügt werden, aber erst dann angezeigt werden, wenn ein Benutzer bei der visuellen Prüfung die Anzeige der Dimensionen und Kennzahlen wechselt.

Example of visual exploration menu when changing data



Using the visual exploration menu on mobile devices

When you are using Qlik Sense on a very small screen (640 pixels wide or smaller), you access the visual exploration menu by doing the following:

3 Untersuchen von Daten mit Visualisierungen

1. Tap the visualization you want to change to open it in full screen.
2. Tap **☰** at the top of the visualization or long-touch on the visualization and select **Exploration menu**.
3. Update the properties you want to change.
4. To get a preview of what the changes will look like, long-touch outside of the menu on the visualization, and the menu will slide to the side. Release to open the menu again and continue doing your changes.
5. To close the menu and save your changes, tap **🏠** at the top of the visualization, or long-touch and select **Close exploration menu**.

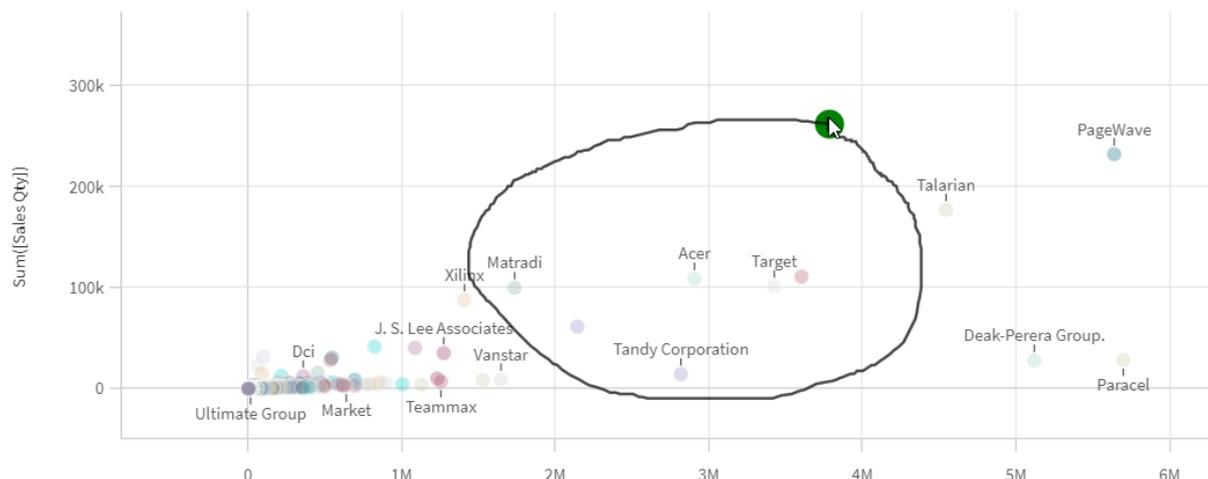
3.6 Scrollen in Visualisierungen

Sie können Wischen/Ziehen, um in Visualisierungen zu schwenken und zu scrollen. Zum Zeichnen und Auswählen aktivieren Sie dann die Lasso-Auswahl.

Beim Arbeiten mit Visualisierungen müssen Sie oft scrollen, um die gesuchten Daten zu finden. Bei Touch-Geräten ist das Wischen die natürlichste Art zu scrollen. Sie scrollen, indem Sie zu den Daten Wischen, die Sie auswählen möchten, und dann Ihre Auswahl treffen. Beim Scrollen sind Markier- und Lasso-Auswahl deaktiviert, um das Scrollen nicht zu unterbrechen und versehentliche Auswahlen zu verhindern. Die anderen Auswahloptionen sind wie üblich verfügbar.

Punktdiagramm mit Auswahlen per Lasso-Auswahl.

Customer Sales and Quantity



Verwendung der Lasso-Auswahl mit Scrollen

Beim Vornehmen der Lasso-Auswahl variiert die Interaktion je nach verwendetem Gerät.

Interaktion mit Touch-Geräten

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Tippen Sie auf , um die Lasso-Auswahl zu aktivieren.
2. Zeichnen Sie, um eine Auswahl zu treffen.
Sie können aufeinanderfolgende Auswahlen treffen.
3. Bestätigen Sie die Auswahl.

Wischen Sie mit zwei Fingern, um zwischen Auswahlvorgängen zu scrollen und zu schwenken.

Computer-Interaktion (Maus)

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Drücken Sie die Umschalttaste und zeichnen Sie, um eine Auswahl zu treffen.
Sie können aufeinanderfolgende Auswahlen treffen. Die Lasso-Auswahl ist aktiviert, solange die Umschalttaste gedrückt wird.
2. Bestätigen Sie die Auswahl.

Alternative Vorgehensweise

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie in der Visualisierung, ohne eine Auswahl vorzunehmen.
Über der Visualisierung werden Auswahloptionen angezeigt.
2. Klicken Sie auf , um die Lasso-Auswahl zu aktivieren.
3. Nehmen Sie die Auswahl vor und bestätigen Sie sie.

Sie können auf  klicken, um die Lasso-Auswahl ein- und auszuschalten, wenn Sie zwischen Auswahlvorgängen scrollen und schwenken müssen.

Visualisierungen, bei denen die Lasso-Auswahl aktiviert sein muss

In den folgenden Visualisierungen müssen Sie die Lasso-Auswahl aktivieren:

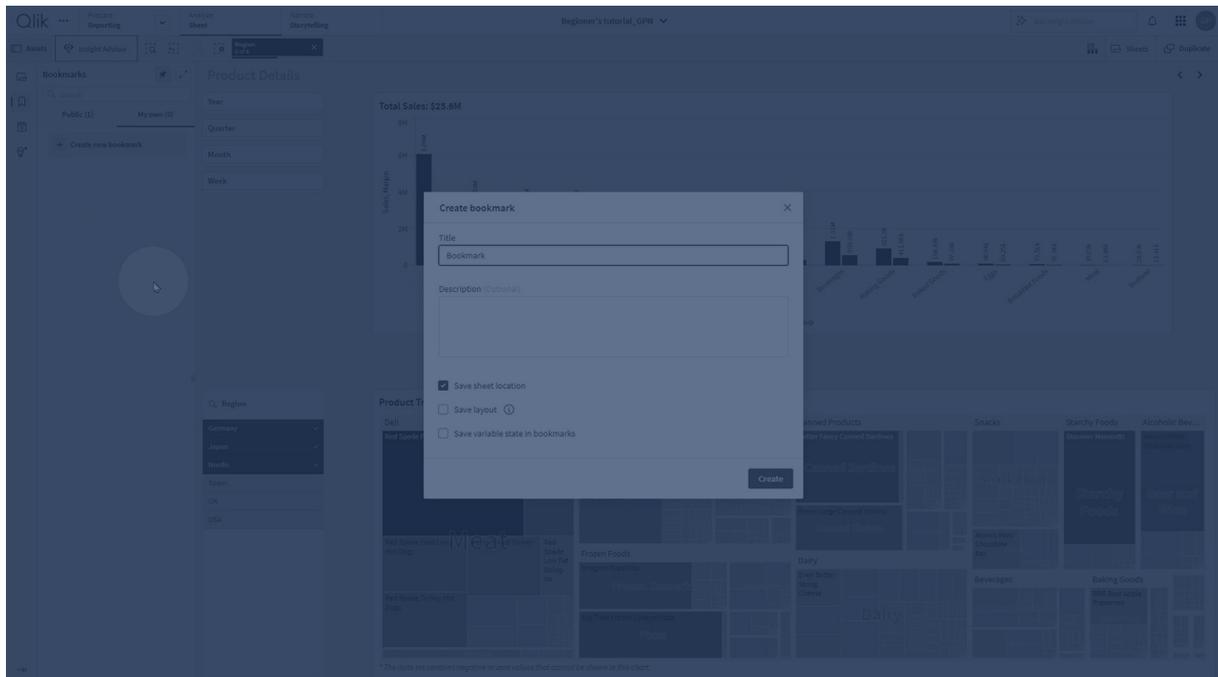
- Balkendiagramm
- Boxplot
- Kombi-Diagramm
- Verteilungsdiagramm
- Liniendiagramm
- Karte
- Kreisdiagramm
- Punktdiagramm
- Baumkarte

3.7 Datenabruf abbrechen

Wenn Sie mit Qlik Sense Ihre Daten auf einem Server untersuchen, kann es zu einer Verzögerung kommen. Bei einer langen Wartezeit wird für jede Visualisierung eine Abbrechen-Schaltfläche angezeigt. Stoppen Sie den Datenabruf mit den Abbrechen-Schaltflächen. Sie müssen jede Visualisierung getrennt stoppen. Wenn Sie einen Datenabruf stoppen, wird eine Wiederholen-Schaltfläche angezeigt, sodass Sie den Abruf erneut starten können.

4 Speichern von Auswahlen als Lesezeichen

Beim Analysieren von Daten finden Sie ggf. etwas Interessantes, das Sie sich später genauer ansehen oder mit anderen teilen möchten. Lesezeichen sind eine einfache Möglichkeit zum Speichern eines bestimmten Auswahlstatus in einem Arbeitsblatt.



Mit ihnen werden Ihre Auswahlen und ein bestimmter Arbeitsblattspeicherort gespeichert. Lesezeichen können später geöffnet werden, um die Auswahl auf einen früheren Status zurückzusetzen. Sie können mit Lesezeichen versehene Auswahlen auf jedes Arbeitsblatt anwenden, das dieselben Daten wie das Arbeitsblatt besitzt, das zur Erstellung des Lesezeichens verwendet wurde. Alle Werkzeuge für Lesezeichen finden Sie unter  in der Symbolleiste.

Wenn Sie alternative Zustände in der App verwenden und ein Lesezeichen erstellen, erfasst das Lesezeichen die Auswahlen aller Zustände.

Zum Verwalten von Lesezeichen müssen Sie Folgendes beherrschen:

[Lesezeichen erstellen](#)

[Ein Standardlesezeichen zum Erstellen einer App-Zielseite setzen](#)

[Lesezeichen löschen](#)

4.1 Creating bookmarks

Bookmarks let you save specific selection states. This allows you to review them later, and share them with other users.

4 Speichern von Auswahlen als Lesezeichen

Depending on the type of bookmark, not all bookmarks are rendered when you open the list of bookmarks you have created. The bookmarks are still available, and you can find them by searching by bookmark name.

Creating a bookmark

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Make the selections on the sheet that you want to save as a bookmark.
2. Click **Bookmarks** in the assets panel.
3. Click **Create new bookmark**.
4. **Title:** By default, the name of the sheet and a summary of the selections are used as the title of the bookmark. You can change this if needed.



Do not use a name already used by an alternate state.

5. **Description:** You have the option to enter a description of the bookmark.
6. **Save sheet location:** Toggle this on if you want the bookmark to switch to the sheet that was open when it was created. Toggling it off means that the user will stay in their current sheet when the bookmark is applied.



If the target sheet that was saved with this setting is deleted or is a private sheet, applying the bookmark will not open that sheet. The selections associated with this bookmark will still be applied to the app.

7. **Save layout:** Toggle this on if you want to save chart layouts, sorting, or expansions.
8. **Save variable state in bookmarks:** Toggle this on to save the current values of variables in the bookmark.



Variables created in the load script cannot have their state saved in bookmarks.

9. Click **Create**.

States and set expressions

When creating or editing a bookmark, you will see the possible alternate states that have been bookmarked. If a state includes selections, then the set expression for the selections is also shown.

You can copy the set expression by clicking **Copy**.



*If the bookmark selection includes a calculated dimension the set expression will show **MISSING VALUES** and cannot be used.*

Bookmark options

In sheet view, if you right-click on a bookmark, you will see the following options:

4 Speichern von Auswahlen als Lesezeichen

- **Apply bookmark:** The selections saved in the bookmark are applied and the sheet which the bookmark originates from is displayed. Any previous selections are cleared.
- **Apply selections only:** The selections saved in the bookmark are applied. Any previous selections are cleared.
- **Make public:** Making a bookmark public means that anyone can use it. You will no longer be the owner of the bookmark.
- **Make private:** Making a bookmark private returns it to the original owner's private bookmarks.
- **Details:** Displays location, layout state, and set expressions.
- **Copy link:** Copies the bookmark location so it can be shared.
- **Set as default bookmark:** When the app is opened, the layout state and the selection state of the default bookmark are used, instead of the app overview page. See [Setting a default bookmark to create an app landing page \(page 34\)](#).
- **Delete:** The bookmark is deleted.

Searching for bookmarks

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. In a sheet, click **Bookmarks** in the asset panel.
2. Type your search criteria in the search field.
The list is filtered as you type.



When you search in bookmarks, Qlik Sense looks for matches in titles and descriptions.

Changing the title and description of a bookmark

You can change the title and description of a bookmark.

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. In a sheet, click **Bookmarks** in the asset panel.
2. Under **My own**, click **•••** on the bookmark you want to edit and select **Details**.
3. Click **Edit details**.
4. Make your changes to **Title** and **Description**.
5. Click **Done**.

The changes are automatically saved.



You can also edit bookmarks from the app overview using the same procedure.

Updating selections in private bookmarks

You can change the selections in a private bookmark, if the app is in a personal or shared space.

4 Speichern von Auswahlen als Lesezeichen

1. Make new selections on the sheet that you want to save as a bookmark.
These new selections will completely override the selections in the original bookmark.
2. In a sheet, click **Bookmarks** in the asset panel.
3. Under **My own**, click **•••** on the bookmark you want to edit and select **Details**.
4. Click **Update bookmarks**.
5. Click **Confirm**.

Your bookmark has been updated.

Changing who can see the bookmark

For Qlik Sense apps published to streams, existing bookmarks that are in the app before publishing will become public bookmarks.

New bookmarks can be added after the app is published. The bookmarks can be published and unpublished within the **Community** so that other users can use them.

For more information, see:

- [Publishing bookmarks](#)
- [Unpublishing bookmarks](#)

4.2 Setting a default bookmark to create an app landing page

You can select a sheet to be the landing page of your app by setting a default bookmark. When you open the app, the layout state and the selection state of the default bookmark are used.

If you do not set a default bookmark, the app overview is displayed when the app is opened.

Consider the following when using default bookmarks.

- You can only set or remove a default bookmark in an unpublished app.
- You can only set one default bookmark for an app.
- You can clear the selection of the default bookmark when viewing a sheet. However, the bookmark will be applied when you re-open or reload the sheet.
- In a published app, the app consumer can clear the selection of the default bookmark and make other selections. However, the selection state of the default bookmark will be re-applied when the app consumer re-opens or reloads a sheet.
- When you duplicate an app, the default bookmark is duplicated with the app.
- If you have the same app open in an active session in another tab, the default bookmark will not override the selections made in the other tab.

You can use a default bookmark in conjunction with the **Always one selected value** for a field to highlight specific selections for your app consumer.

4 Speichern von Auswahlen als Lesezeichen



In previous versions of Qlik Sense, the default bookmark would only apply the selection state of the bookmark.



Set a default bookmark

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. In a sheet, click **Bookmarks** in the asset panel.
2. Right-click an existing bookmark, and then click **Set as default bookmark**.
3. Click the bookmark. The bookmark is now listed as default and the selections are shown in the app.
4. To test that the default bookmark is working properly, close and then reopen the app. The default bookmark sheet and selections should be shown.

To remove a bookmark as the default, open the **Bookmarks** window in an unpublished app, and then right-click the default bookmark. Click **Remove as default bookmark**. The next time you open the app, the app overview is shown.

4.3 Löschen von Lesezeichen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten zum Löschen von Lesezeichen.

Löschen eines Lesezeichens in der Arbeitsblatt-Ansicht

Gehen Sie folgendermaßen vor:

4 Speichern von Auswahlen als Lesezeichen

1. Klicken Sie in einem Arbeitsblatt im Extras-Fenster auf **Lesezeichen**.
2. Klicken Sie neben dem Lesezeichen, das Sie löschen möchten, auf **•••** und wählen Sie **Löschen** aus.
3. Um zu bestätigen, dass Sie das Lesezeichen löschen möchten, klicken Sie im Dialog auf **Löschen**.

Das Lesezeichen wird gelöscht.

Löschen eines Lesezeichens aus einer App-Übersicht

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie in der App-Übersicht auf **Lesezeichen**, um die Lesezeichen anzuzeigen.
2. Klicken Sie neben dem Lesezeichen, das Sie löschen möchten, auf **•••** und wählen Sie **Löschen** aus.
3. Um zu bestätigen, dass Sie das Lesezeichen löschen möchten, klicken Sie im Dialog auf **Löschen**.

Das Lesezeichen wird gelöscht.



*Im Lesezeichen-Dialogfeld können Sie mit der rechten Maustaste auf ein Lesezeichen klicken und **Löschen** auswählen.*

5 Untersuchen mit Auswahlen

Während der Analyse werden Ihre Auswahlen oberhalb des Arbeitsblatts angezeigt.

Jedes Auswahlelement hat unten einen kleinen Balken, der den Auswahlstatus für diese Dimension widerspiegelt. Drei Status werden in den Balken angezeigt: ausgewählt (grün), alternativ (hellgrau) und ausgeschlossen (dunkelgrau). Gesperrte Werte werden durch ein Schlosssymbol dargestellt.

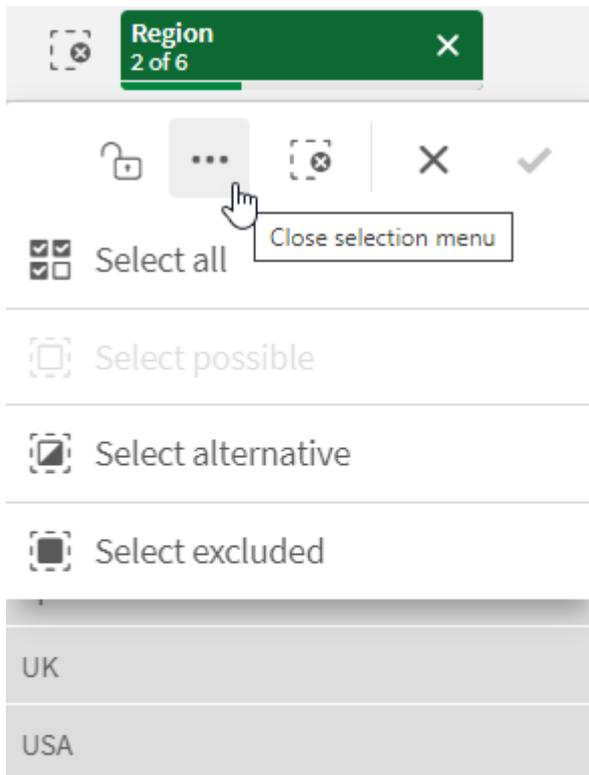
Auswahlstatusleiste mit den Auswahlen „Jahr“, „Produktgruppe“ und „Region“. „Region“ ist gesperrt.



Wenn eine App mit Qlik Sense gespeichert wird, werden die aktuellen Auswahlen und Sperren nicht gespeichert. Auswahlen und Sperren müssen bei jedem Öffnen der App vorgenommen werden.

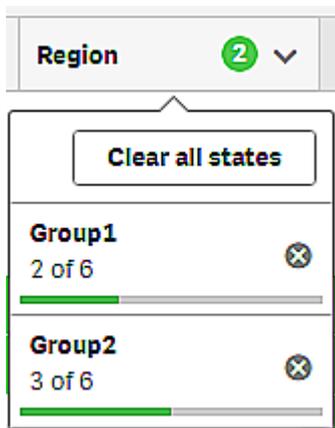
Wenn Sie auf ein Auswahlelement klicken, wird ein Popup angezeigt. Dort können Sie die Auswahl anzeigen, bearbeiten oder löschen. Sie können auch nach Dimensionswerten suchen oder die Auswahl sperren. In der folgenden Abbildung ist das Auswahlmenü geöffnet. Je nach den zuvor getroffenen Auswahlen sind einige dieser Optionen möglicherweise nicht verfügbar.

Auswahl „Region“ mit Auswahl-Popup-Menü.



Wenn Sie alternative Zustände in der App verwenden, können Sie Auswahlen, die in den Zuständen vorgenommen wurden, in der Auswahlleiste sehen. Das im Zustand verwendete Feld wird mit der Anzahl der alternativen Zustände angezeigt. Sie können auf das Feld klicken, um die Zustände anzuzeigen, und dann auf einen Zustand, um die Auswahlen zu sehen. Sie können auch die Auswahlen eines Zustands oder alle Auswahlen löschen.

Auswahl „Region“ mit Popup-Menü für alternativen Zustand für die Zustände Group1 und Group2.



Arbeitsblätter können Aktionen enthalten, die ausgelöst werden, wenn Sie zu den Arbeitsblättern navigieren. Aktionen können Ihre Auswahlen oder Zustände ändern.

5.1 Auswahloptionen

Alle Werte auswählen

Alle Werte werden ausgewählt (mit ✓ markiert). Alternative Werte ändern ihren Status zu "ausgewählt" (grün). Ausgeschlossene Werte ändern ihren Status zu "ausgewählt ausgeschlossen". Sie sind immer noch dunkelgrau, sind jetzt aber ausgewählt (mit ✓ markiert). Wenn Sie die Auswahlen aufheben, durch die diese Werte ausgeschlossen wurden, ändert sich ihr Status zu "ausgewählt" (grün).

Wählbare Werte auswählen

Alle wählbaren Werte (weiß) werden ausgewählt. Diese Option ist im Auswahlelement nie verfügbar, da die anderen Werte entweder alternativ oder ausgeschlossen sind, wenn eine Auswahl getroffen wird. In einem Filterfenster können jedoch wählbare Werte als Resultat einer anderen Auswahl vorhanden sein.

Alternative Werte auswählen

Wenn in einem Feld bereits eine Auswahl getroffen wurde, sind alternative Werte, sofern vorhanden, hellgrau dargestellt. Dies sind Werte, die wählbare Werte (weiß) gewesen wären, wenn in dem Feld nicht bereits eine Auswahl getroffen worden wäre.

Die Auswahl alternativer Werte bewirkt, dass die Werte, die zuvor ausgewählt wurden, nun zu alternativen Werten werden.

Ausgeschlossene Werte auswählen

Wenn es alternative Werte gibt, werden sie ausgewählt (grün) und die Werte, die zuvor ausgewählt wurden, werden zu alternativen Werten. Ausgeschlossene Werte ändern ihren Status zu „ausgeschlossen“.

Wenn es keine alternativen Werte gibt, werden die ausgeschlossenen Werte ausgewählt (grün) und die zuvor ausgewählten Werte werden zu alternativen Werten.

5.2 Bezeichnungen in der Auswahlleiste

Wenn für die entsprechende Auswahl eine Master-Dimension in der Extras-Bibliothek vorhanden ist, wird die Bezeichnung für diese Master-Dimension in der Auswahlleiste angezeigt.

5.3 Benutzerdefinierte Farben für Formatvorlagen und Auswahlstatus

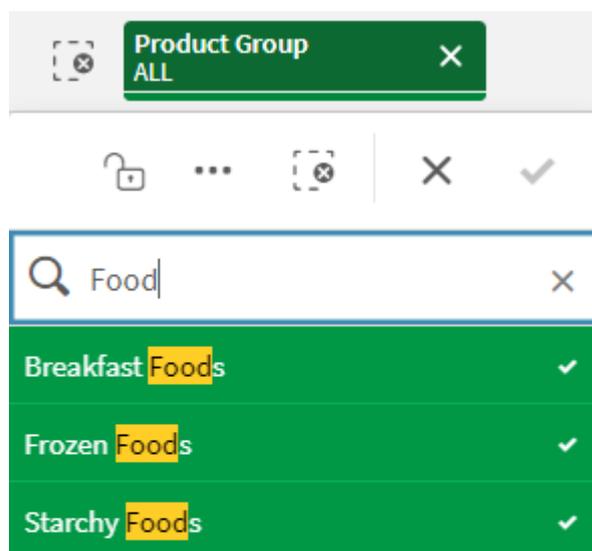
Die Farben, die in der Auswahlleiste und für die einzelnen Auswahlzustände verwendet werden, können mit einer benutzerdefinierten Formatvorlage verändert werden. Wenn Sie mit einer App arbeiten, die eine benutzerdefinierte Formatvorlage verwendet, werden Sie möglicherweise feststellen, dass Ihre Auswahlen nicht mit den Farben angezeigt werden, die im Hilfethema beschrieben sind.

5.4 Suchen innerhalb von Auswahlen oder Visualisierungen

Sie können Auswahlelemente nach Werten durchsuchen und in der gefilterten Ergebnisliste eine Auswahl vornehmen. Sie können Auswahlelemente in der Auswahlleiste und innerhalb von Visualisierungen wie Filterfenstern und Tabellen durchsuchen. Groß- und Kleinschreibung wird bei der Suche nicht berücksichtigt.

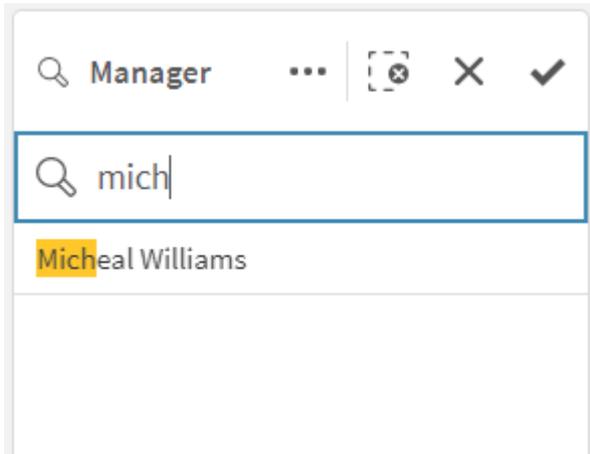
Klicken Sie auf ein Auswahlelement und geben Sie im Auswahl-Popup-Fenster das Suchwort ein. Die Liste wird während der Eingabe gefiltert und zeigt Übereinstimmungen an.

Das Ergebnis der Suche nach „Food“ in der Auswahl „Product Group“.



5 Untersuchen mit Auswahlen

Das Ergebnis der Suche nach „Mich“ im Filterfenster „Manager“.



Sie können nach Strings mit bis zu 5.000 Zeichen suchen.

Ein PDF mit Beispielen in mehreren Sprachversionen finden Sie im [Qlik Sense Cheat Sheet version 2.0](#).

The image shows a screenshot of the Qlik Sense data manager interface. A table titled 'Customers' is displayed with columns for 'Customer', '[Customer Number]', and 'Sum(Sales)'. A search filter is applied to the 'Customer' column, showing a list of search results. The table data is as follows:

Customer	[Customer Number]	Sum(Sales)
Totals		104852674.81
A Superior System	10000453	103728.12
A-Z Solutions	10000469	196298.49
A-ARVIN Laser Resources	10000474	4853.05
ASB	10000456	92128.6
AAG	10000457	12582.61
ASR Partners	10000458	38392.45
A1 Datacom Supply	10000461	250599.52
AS	10000462	451.04
A22 Solutions	10000466	60772.36
AA-Wizard	10000475	94209.44
Aadon	10000471	351243.31
Aaron D. Meyer & Associates	10000472	90017.11
Aaron Products	10000473	4901.96
Abacus Niagara	10000478	48161.07
Abbotsbury	10000480	4556.7
Abbott	10000481	15836.77
ABC New Solutions	10108101	0
ABC Solutions	10000490	0
Abendson	10000496	119388.9

Suchtypen

Qlik Sense unterstützt die folgenden Suchmethoden in Auswahlen und Visualisierungen:

Suchmethoden

Suchtyp	Beschreibung	Beispiel	Unterstützte Datentypen im Suchfeld
Textsuche	Verwenden Sie Text, einschließlich Anführungszeichen, Wildcards und Modifikatoren (Plus- und Minuszeichen). Die Textsuche ist in zwei verschiedene Suchmodi unterteilt: normale Suche und Wildcard-Suche. Weitere Informationen finden Sie unter Textsuche (page 42) .	<i>*company</i>	Textstring, numerischer Wert, dualer Wert
Numerische Suche	Mit Operatoren wie ">", ">=", "<" und "<=" suchen Sie nach Werten, die größer als, kleiner als oder gleich wie andere Werte sind. Weitere Informationen finden Sie unter Numerische Suche (page 49) .	$\geq 5 < 20$	Numerischer Wert, dualer Wert
Fuzzy-Suche	Mit der Tilde "~" als Präfix können Sie nach ungenauen Übereinstimmungen suchen. Weitere Informationen finden Sie unter Fuzzy-Suche (page 51) .	<i>~beast company</i>	Textstring, numerischer Wert, dualer Wert
Formel-Suche	Mit dem Gleichheitszeichen ("=") geben Sie an, dass es sich um eine Formel handelt. Alle Feldwerte, die mit der Formel übereinstimmen, werden ausgewählt. Weitere Informationen finden Sie unter Formel-Suche (page 51) .	=sum (Sales)> 1000000	Textstring, numerischer Wert, dualer Wert
Zusammengesetzte Suche	Verwenden Sie Suchoperatoren, um mehrere Suchvorgänge in einer einzelnen Zeile zu kombinieren. Weitere Informationen finden Sie unter Zusammengesetzte Suche (page 53) .	<i>(*ABC* & ?*Inc*)</i>	Textstring, numerischer Wert, dualer Wert

Textsuche

Die Textsuche ist die wichtigste Suchmethode, die Sie in Qlik Sense verwenden können. Verwenden Sie Anführungszeichen, Wildcards und Modifikatoren, um nach Werten in einem Feld zu suchen. Während Sie Ihr Suchwort eingeben, filtert Qlik Sense die Feldwerte und zeigt Übereinstimmungen an.

Textsuchen können in zwei getrennte Suchmodi unterteilt werden:

5 Untersuchen mit Auswahlen

- Normale Suche
- Wildcard-Suche

Suchmodi innerhalb der Textsuche

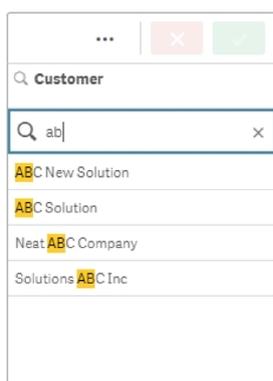
Suchtyp	Beschreibung	Beispiel	Unterstützte Datentypen
Normale Suche	Verwenden Sie Text einschließlich Plus- und Minus-Modifikatoren	<i>ACME -Inc</i>	Zeichen oder Textstring, numerischer Wert, dualer Wert
Wildcard-Suche	Verwenden Sie Text einschließlich Wildcards und ausschließlich Plus- und Minus-Modifikatoren	<i>*company</i>	Zeichen oder Textstring, numerischer Wert, dualer Wert

Normale Suche

Normaler Text kann keine Wildcards, aber Plus- und Minus-Modifikatoren enthalten. Normale Suche kann nur interaktiv verwendet werden, nicht in Suchen innerhalb von Aggregation mit Auswahlformeln.

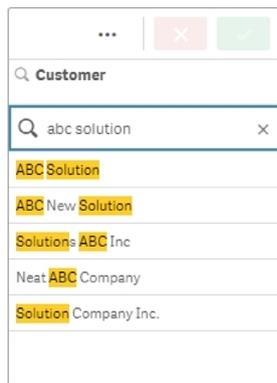
Bei einer normalen Suche werden Strings angezeigt, die mit dem Suchwort übereinstimmen. Wenn Sie mehrere Suchwörter verwenden, die durch Leerzeichen getrennt sind, wird jedes dieser Suchwörter als getrenntes Suchwort interpretiert und alle Feldwerte werden angezeigt, die einen dieser Strings enthalten.

Normale Textsuche mit einem einzelnen Suchstring (ohne Anführungszeichen)



5 Untersuchen mit Auswahlen

Normale Textsuche mit zwei durch ein Leerzeichen getrennten Suchstrings (ohne Anführungszeichen)



Die folgende Tabelle enthält weitere Beispiele für normale Suchen mit Erklärungen der Ergebnisse.

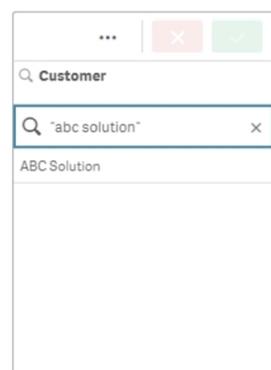
Beispiele für normale Textsuchen

Beispiel	Ergebnis
"orange juice"	Findet nur Feldwerte, die den gesamten String "orange juice" enthalten. Weitere Informationen finden Sie unter Anführungszeichen (page 44) .
orange juice	Ohne die Anführungszeichen werden alle Felder, die entweder "orange" oder "juice" enthalten, angezeigt.
+orange +juice	Findet Übereinstimmungen wie "orange juice", "orange and apple juice" und "juice from oranges". Weitere Informationen finden Sie unter Plus-Modifikator (+) (page 45) .
-orange -juice	Schließt Ergebnisse aus, die orange oder juice enthalten. Weitere Informationen finden Sie unter Minus-Modifikator (-) (page 45) .

Anführungszeichen

Wenn getrennte Suchstrings als ein String gedeutet werden sollen, verbinden Sie die Strings durch Anführungszeichen (" ").

Textsuche mit einem einzigen Suchstring (in Anführungszeichen eingeschlossen)



Modifikatoren

Anhand von Modifikatoren können Sie die Ergebnisse Ihrer Suchen verfeinern, indem Sie Werte, die bestimmten Bedingungen entsprechen, ein- oder ausschließen.

Es sind zwei Typen von Modifikatoren verfügbar:

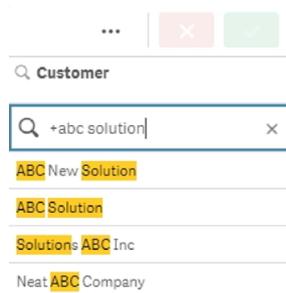
- Plus-Modifikator (+)
- Minus-Modifikator (-)

Plus-Modifikator (+)

Durch den Plus-Modifikator geben Sie die Bedingung vor, dass Strings mit einem Plus-Zeichen in übereinstimmenden Elementen enthalten sein müssen. Die Strings müssen jedoch nicht unbedingt nebeneinander oder in der eingegebenen Reihenfolge stehen.

Im folgenden Beispiel wird der Plus-Modifikator neben den Wert *abc* gesetzt. Die Ergebnisse müssen diesen Wert enthalten, aber die Reihenfolge spielt keine Rolle. Der zweite String, *solution*, ist nicht an diese Bedingung gebunden. Somit kann er in den Ergebnissen vorhanden sein, muss aber nicht unbedingt vorliegen.

Suchen mit dem Plus-Modifikator (+)

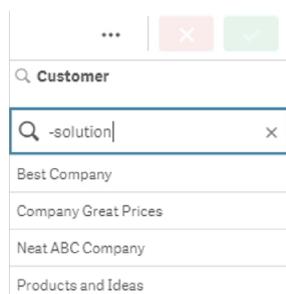


Minus-Modifikator (-)

Ein Minus-Modifikator vor einem Suchbegriff schließt alle Ergebnisse aus, die diesen Begriff enthalten.

In diesem Beispiel werden durch das Minuszeichen vor dem Wort „solution“ alle Werte, die diesen String enthalten, aus den Ergebnissen entfernt.

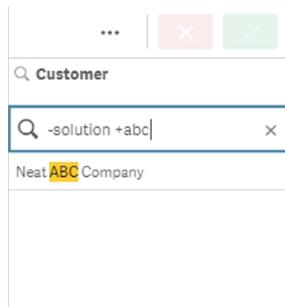
Suchstring mit Minus-Modifikator (-)



Kombinieren von Modifikatoren

Sie können Minus- und Plus-Modifikatoren in einer einzigen Suche kombinieren. In diesem Beispiel werden die Werte, die den String „solution“ enthalten, ausgeschlossen, und der String „abc“ muss vorhanden sein, damit der Wert in den Ergebnissen angezeigt wird.

Suche, die Plus- und Minus-Modifikatoren kombiniert



-Wildcard-Suche

Mithilfe der Wildcard-Suche werden Ihre Textsuchen flexibler. Die Wildcard-Suche kann in interaktiven Situationen und bei Aggregation mit Auswahlformeln verwendet werden. Die Wildcard-Suche darf keine Plus- oder Minus-Modifikatoren einschließen.

Sie können Wildcards in Suchworten verwenden. Es existieren folgende Wildcards:

- Wildcard *
- Wildcard ?
- Wildcard ^

Beispiele für Wildcard-Textsuchen

Beispiel	Ergebnis
<i>a*</i>	Findet alle Werte, die mit dem Buchstaben "a" anfangen. Dazu gehören auch Strings mit mehreren Wörtern, in denen das erste Wort mit "a" anfängt.
<i>*b</i>	Findet alle Werte, die mit dem Buchstaben "b" enden. Dazu gehören auch Strings mit mehreren Wörtern, in denen das letzte Wort mit "b" endet.
<i>*c*</i>	Findet alle Werte, die den Buchstaben "c" enthalten. Dazu gehören auch Strings mit mehreren Wörtern.
<i>^ab*</i>	Gibt alle Werte zurück, die Wörter enthalten, die mit "ab" beginnen. Entspricht einer normalen Suche nach "ab". Im Gegensatz zur normalen Suche ist ein komplexeres Durchsuchen mithilfe von Wildcards möglich. Die Verwendung kann auch in einer programmatischen Suche wie bei der Aggregation mit Auswahlformeln erfolgen.

5 Untersuchen mit Auswahlen

Beispiel	Ergebnis
<code>r?ck</code>	Findet alle Werte, die aus vier Buchstaben bestehen und mit einem "r" anfangen, danach ein beliebiges Zeichen aufweisen und mit "ck" enden. Beispiele: "rack", "rick", "rock" und "ruck".
<code>r?? ?????d</code>	Findet alle Werte, die aus einem Wort mit drei Buchstaben bestehen und mit einem "r" anfangen sowie einem Wort aus fünf Buchstaben, das mit einem "d" endet.



Wenn Sie Wildcards verwenden, werden nur Werte ausgegeben, die dem gesamten Suchwort entsprechen. In diesem Fall wird ein Leerzeichen im Suchwort nicht als logisches ODER interpretiert. Das Suchwort `*creamed` liefert keine Übereinstimmung für "Rocky's creamed corn", da der Wert nicht mit "creamed" endet. `creamed*` liefert ebenfalls keine Übereinstimmung für "Rocky's creamed corn", da der Wert nicht mit "creamed" anfängt.



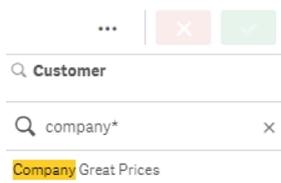
Leerzeichen in Suchwörtern werden berücksichtigt. Wenn Sie nach `*corn` suchen, erhalten Sie Übereinstimmungen für Strings, die beispielsweise mit "popcorn" oder "corn" enden. Wenn Sie ein Leerzeichen in Ihrem Suchwort einfügen, stimmt `* corn` nur mit Strings überein, die auf "corn" enden.

Wildcard *

Die Wildcard * wird anstelle von null oder mehr Zeichen einschließlich Leerzeichen verwendet. Diese Wildcard ist flexibel und entspricht jedem Zeichen oder jeder Zeichenfolge an einer bestimmten Position.

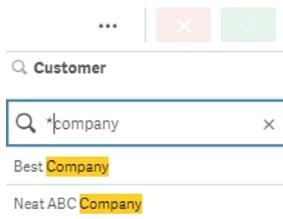
In diesem Beispiel werden alle Werte, die mit dem String „company“ beginnen, in den Ergebnissen angezeigt.

Suchstring mit der Wildcard * nach definierten Zeichen



Hier werden alle Werte, die mit dem String „company“ enden, in den Ergebnissen angezeigt.

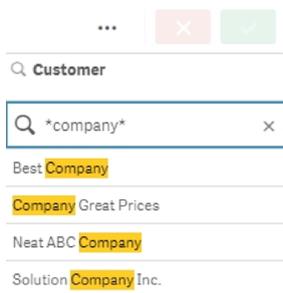
Suchstring mit der Wildcard * vor definierten Zeichen



The screenshot shows a search bar with a magnifying glass icon and a close button (x). The search string entered is '*company'. Below the search bar, there are two search results: 'Best Company' and 'Neat ABC Company'. The word 'Company' in both results is highlighted in yellow.

Wenn die Wildcard * vor und nach einem String platziert wird, enthalten die Ergebnisse alle Werte mit diesem String.

Suchstring mit der Wildcard * vor und nach definierten Zeichen



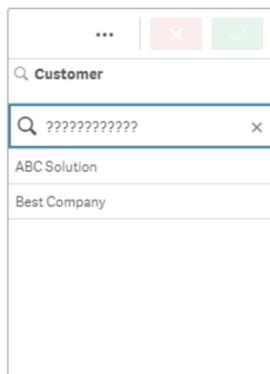
The screenshot shows a search bar with a magnifying glass icon and a close button (x). The search string entered is '*company*'. Below the search bar, there are four search results: 'Best Company', 'Company Great Prices', 'Neat ABC Company', and 'Solution Company Inc.'. The word 'Company' in all results is highlighted in yellow.

Wildcard ?

Die Wildcard ? wird anstelle von einem einzigen Zeichen, auch Leerzeichen, verwendet. Diese Wildcard ist nützlich, wenn Sie vermuten, dass ein String falsch geschrieben wurde, wenn Sie sich bei der Schreibweise nicht sicher sind oder wenn der String Sonderzeichen enthält, die nur schwer reproduzierbar sind.

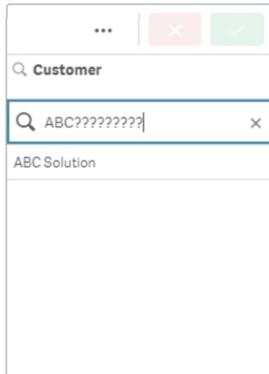
Diese Wildcard kann an die Stelle jedes Zeichens im String gesetzt werden oder in Kombination mit definierten Zeichen verwendet werden.

Suchstring mit Wildcards ? für alle Zeichen



The screenshot shows a search bar with a magnifying glass icon and a close button (x). The search string entered is '????????????'. Below the search bar, there are two search results: 'ABC Solution' and 'Best Company'.

Suchstring mit der Wildcard ? nach drei definierten Zeichen

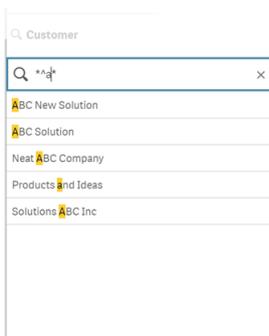


Wildcard ^

Die Wildcard ^ wird verwendet, um Werte nach dem bzw. den Zeichen am Beginn eines Wortes innerhalb eines Feldwerts zu filtern. Diese Wildcard wird nur in Verbindung mit anderen Wildcards verwendet.

In diesem Beispiel gibt der Suchstring „^a*“ alle Werte mit einem String zurück, der mit dem Buchstaben „a“ beginnt.

Suchstring mit den Wildcards ^ und *



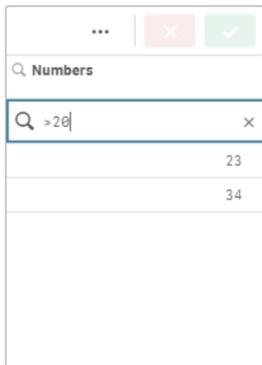
Numerische Suche

Diese entspricht prinzipiell der Textsuche. Der einzige Unterschied besteht darin, dass der Suchstring mit einem der relationalen Operatoren ">" (größer als), ">=" (größer oder gleich), "<" (kleiner als) oder "<=" (kleiner oder gleich) beginnen muss.

Nur Werte, die der numerischen Anforderung entsprechen, werden abgeglichen.

5 Untersuchen mit Auswahlen

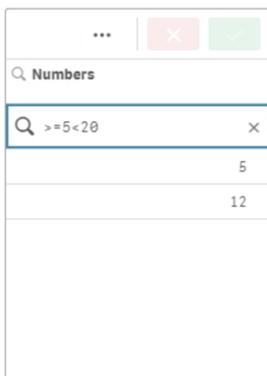
Numerische Suche für Feldwerte mit einem Vergleich (größer als 20)



...	×	✓
Q Numbers		
Q >20	×	
		23
		34

In einer einzelnen Suche können Sie mehrere numerische Suchoperatoren kombinieren.

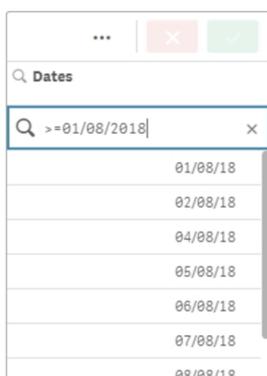
Numerische Suche für Feldwerte mit mehreren Vergleichen (größer oder gleich 5 und kleiner als 20)



...	×	✓
Q Numbers		
Q >=5<20	×	
		5
		12

Numerische Suchen können auch zum Filtern von Datumsfeldern verwendet werden.

Numerische Suche nach Datumsangaben am oder nach dem 8. Januar 2018



...	×	✓
Q Dates		
Q >=01/08/2018	×	
		01/08/18
		02/08/18
		04/08/18
		05/08/18
		06/08/18
		07/08/18
		08/08/18

Die folgende Tabelle enthält weitere Beispiele für numerische Suchen mit Erklärungen der Ergebnisse.

Beispiele für numerische Suchen

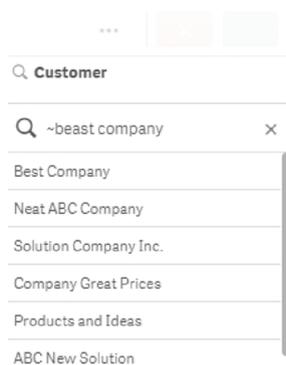
Beispiel	Ergebnis
>900	Liefert alle Werte, die größer als 900 sind.
<=900	Liefert alle Werte, die kleiner oder gleich 900 sind.
>900<1000	Liefert alle Werte, die größer als 900 und kleiner als 1.000 sind.
<900>1000	Liefert alle Werte, die kleiner als 900 oder größer als 1.000 sind.

Fuzzy-Suche

Die Fuzzy-Suche gibt eine Liste der Werte zurück, die möglicherweise nicht mit der Sucheingabe identisch sind.

Die Fuzzy-Suche ist eine Alternative zur Textsuche. Dabei werden die Werte des Feldes hinsichtlich ihrer Ähnlichkeit zu dem von Ihnen eingegebenen Suchwort sortiert. Die Fuzzy-Suche ist besonders nützlich, wenn Elemente ggf. falsch geschrieben wurden. Außerdem kann sie bei der Suche nach fast identischen Werten hilfreich sein.

Fuzzy-Suche



Formel-Suche

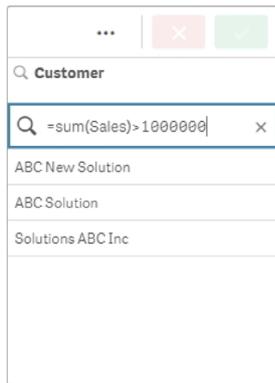
Mit einer Formel-Suche können Sie nach Werten in allen Feldern suchen, die mit dem Suchfeld verknüpft sind.

Eine Formel-Suche beginnt immer mit einem Gleichheitszeichen ("="). Die Formel wird für jeden Wert in jedem Feld ausgewertet, das mit dem Suchfeld verknüpft ist. Alle Werte, bei denen sich ein anderer numerischer Wert als Null ergibt, zählen zur Treffermenge.

In einem Filterfenster mit Sales-Werten können Sie eine Suche wie die folgende verwenden: "*=Sum(Sales) > 1000000*", um Werte größer als 1.000.000 zu finden. Dies ist eine einfache Suche und Sie erhalten dasselbe Ergebnis mit der numerischen Suche: "*>1000000*". Oft ist eine Formel-Suche die einzige Option. Wenn Sie beispielsweise nach Werten in verknüpften Feldern suchen möchten, müssen Sie eine Formel-Suche verwenden.

Im Beispiel unten gibt die Suche "*=Sum(Sales) > 1000000*" im Feld „Customer“ jeden Wert im Feld „Customer“ zurück, für den der Wert in der Spalte Sales größer als 1000000 ist.

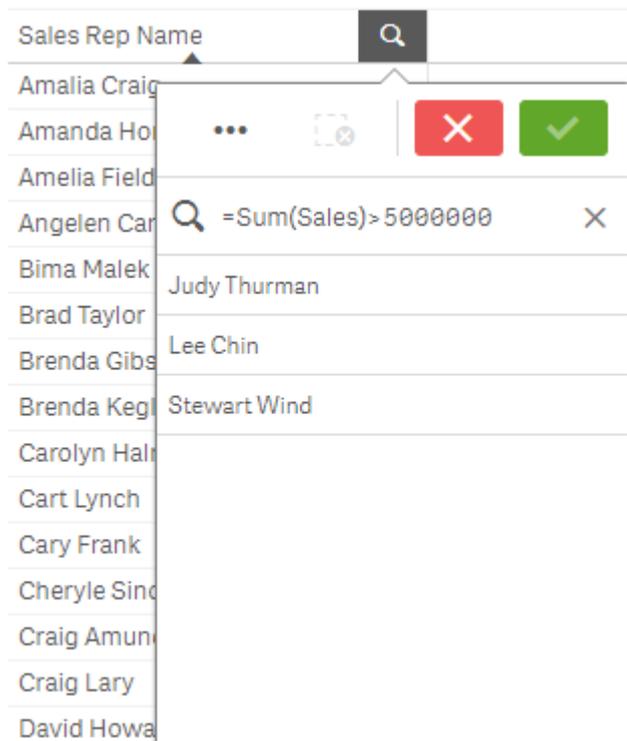
Formel-Suche



Beispiel:

Angenommen, Sie haben ein Filterfenster für Verkäufer. Sie können mit einer Formel-Suche herausfinden, welche Vertriebsmitarbeiter einen Umsatzwert von beispielsweise mehr als 5.000.000 erreicht haben. Das Suchwort ähnelt dem vorherigen: `"=Sum(Sales) > 5000000"`. Da die Umsatzwerte mit den Verkäufern verknüpft sind, können Sie die Suche im Filterfenster Sales Rep durchführen.

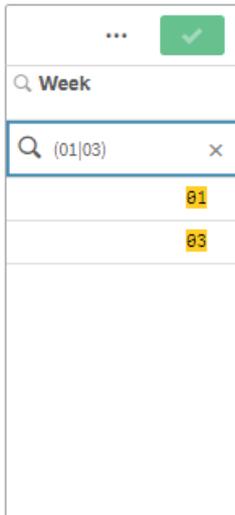
Formel-Suche in einem Filterfenster anhand eines Suchstrings.



Zusammengesetzte Suche

Bei einer zusammengesetzten Suche können Sie zwei oder mehr Suchvorgänge mit Suchoperatoren kombinieren. Dadurch können Sie Daten benutzerdefiniert und spezifisch filtern. Eine zusammengesetzte Suche wird ausgelöst, indem die Suche in ein Klammerpaar gesetzt wird. In einer einzelnen zusammengesetzten Suche können Sie mehrere Suchoperatoren verwenden.

Zusammengesetzte Suche in Qlik Sense



In ihrer einfachsten Form kann eine zusammengesetzte Suche einen einzelnen Wert enthalten. Im Gegensatz zu anderen Suchmethoden gibt eine zusammengesetzte Suche nach einem einzelnen Suchbegriff nur Werte zurück, die genau mit dem Suchbegriff übereinstimmen. Dadurch können Sie spezifischer nach bestimmten Daten suchen.

5 Untersuchen mit Auswahlen

Zusammengesetzte Suche mit einem einzelnen Suchbegriff

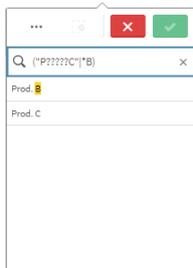
Sales per Region

Region	Sales	# of Invoices
...	674.81	38314
...	936.92	2915
Spain	615.03	7884
...	965.91	6613
...	601.72	1957
...	182.23	8230
...	691373	10715

Eine zusammengesetzte Suche kann eine oder mehrere Wildcards enthalten. Wenn die Suchinhalte Leerzeichen enthalten, setzen Sie den Wert in Anführungszeichen, und zwar so, wie er in der zusammengesetzten Suche auftritt.

Weitere Informationen zu Anführungszeichen und Wildcards finden Sie unter [Textsuche \(page 42\)](#).

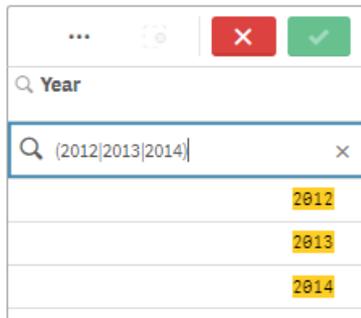
Zusammengesetzte Suche mit mehreren Wildcards und Anführungszeichen



Suchoperator „OR“ („|“)

Mit dem Operator „OR“ gibt die zusammengesetzte Suche Werte zurück, die mit einer der enthaltenen Suchen übereinstimmen.

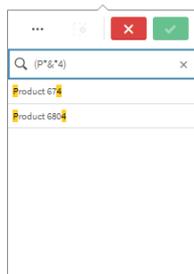
Zusammengesetzte Suche mit dem Suchoperator „OR“



Suchoperator „AND“ („&“)

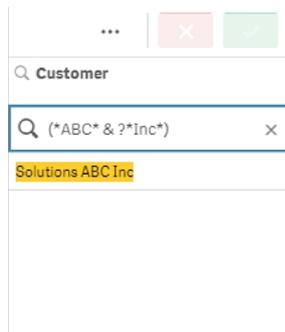
Mit dem Operator „AND“ gibt die zusammengesetzte Suche Werte zurück, die mit allen der im Befehl enthaltenen Suchelemente übereinstimmen. Da bei einer zusammengesetzten Suche nur genaue Übereinstimmungen zurückgegeben werden, wird dieser Operator in der Regel nur mit einer oder mehreren Wildcards verwendet.

Zusammengesetzte Suche mit dem Suchoperator „AND“



In diesem zusätzlichen Beispiel werden der Operator UND und mehrere Wildcards in einer zusammengesetzten Suche verwendet.

Zusätzliches Beispiel für eine zusammengesetzte Suche unter Verwendung des Suchoperators AND



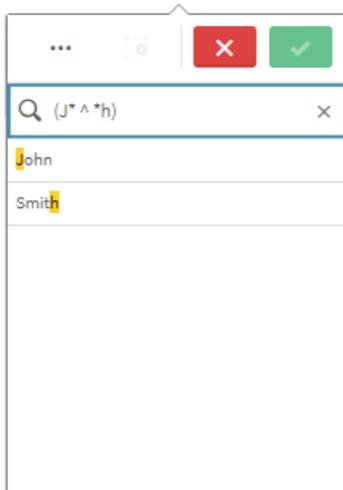
Suchoperator „XOR“ („^“)

Mit dem Operator „XOR“ gibt die zusammengesetzte Suche Werte zurück, die entweder mit der ersten oder der zweiten Suche übereinstimmen, jedoch nicht mit beiden.

5 Untersuchen mit Auswahlen

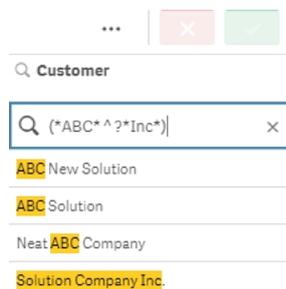
Im Beispiel unten gibt die Suche Werte zurück, die entweder mit dem Buchstaben „j“ beginnen oder mit dem Buchstaben „h“ enden. Werte, die mit beiden Kriterien übereinstimmen (z. B. „Josh“), werden nicht berücksichtigt.

Zusammengesetzte Suche mit dem Suchoperator „XOR“



In diesem Beispiel werden der Operator „XOR“ und mehrere Wildcards verwendet.

Zusätzliches Beispiel für eine zusammengesetzte Suche unter Verwendung des Suchoperators „XOR“



5.5 Bearbeiten der Auswahlen

Sie können die Auswahlen während der Datenanalyse ändern. Änderungen an den Auswahlen nehmen Sie in der Auswahlstatusleiste vor.

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Wechseln Sie zur Arbeitsblatt-Ansicht.
2. Klicken Sie in der Auswahlstatusleiste über dem Arbeitsblatt auf die Auswahl, die Sie bearbeiten möchten.
Ein Popup-Fenster mit der Auswahl wird angezeigt.
3. Wählen Sie im Popup-Fenster die Werte aus, die Sie hinzufügen oder entfernen möchten.

Mithilfe der Sonderzeichen, Operatoren, Wildcards und Methoden, die in [Suchen innerhalb von Auswahlen oder Visualisierungen \(page 40\)](#) beschrieben werden, können Sie Ihre Auswahl durchsuchen und filtern.

4. Bestätigen Sie Ihre Auswahl.

Die Auswahl wird aktualisiert.

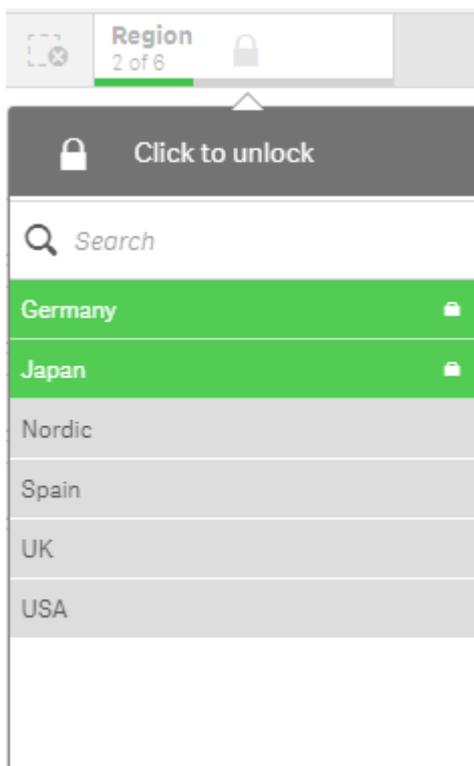
5.6 Sperren und Entsperrern von Auswahlen

Mithilfe der Sperrfunktion lassen sich Ihre Auswahlen schützen.

Sperren von Auswahlen

Sie können eine Auswahl sperren, indem Sie im Popup-Fenster für die Auswahl auf das Sperr-Symbol  klicken. Die Sperre verhindert, dass Änderungen an der Auswahl vorgenommen werden. Gesperrte Auswahlen können nicht geändert oder aufgehoben werden. Wenn Sie eine Auswahl gesperrt haben und dann versuchen, ausgeschlossene Feldwerte auszuwählen, blinkt das Auswahlelement, um anzuzeigen, dass die gesperrte Auswahl verhindert.

Gesperrte Werte „Deutschland“ und „Japan“ innerhalb der Auswahl „Region“.



Es ist möglich, im Auswahlverlauf zu einem Status zurückzugehen, bevor die Dimension gesperrt wurde.

Entsperren von Auswahlen

Sie können die Sperre einer Auswahl aufheben, indem Sie im Popup-Fenster für die Auswahl auf das Sperr-Symbol  klicken. Nach dem Entsperren der Auswahl können Sie diese verändern oder aufheben.



Wenn eine App mit Qlik Sense gespeichert wird, werden die aktuellen Auswahlen und Sperren nicht gespeichert. Auswahlen und Sperren müssen bei jedem Öffnen der App vorgenommen werden.

5.7 Vor- und Zurückgehen in Auswahlen

Wenn Sie Auswahlen treffen, werden diese als Elemente in der Auswahlstatusleiste über dem Arbeitsblatt gespeichert.

Auswahlstatusleiste mit den Optionen, im Auswahlverlauf vor- und zurückzugehen und alle Auswahlen zu löschen.



Links von der Auswahlstatusleiste befinden sich drei Optionen, eine ermöglicht es, im Auswahlverlauf einen Schritt zurückzugehen, eine andere, einen Schritt nach vorne zu gehen. Mit der dritten Option können alle Auswahlen aufgehoben werden. Aus dem Screenshot ist ersichtlich, dass die Option "Schritt zurück" verfügbar ist, die Option "Schritt vor" jedoch nicht. Wenn Sie im Auswahlverlauf noch keinen Schritt zurückgegangen sind, ist dies normal.

Durch einen Klick auf  gelangen Sie im Auswahlverlauf einen Schritt zurück. Sie können alle Schritte bis zum ersten Auswahlschritt in dieser Sitzung zurückgehen. Selbst wenn eine Auswahl gesperrt wurde, können Sie zu einem Status vor dem Treffen dieser Auswahl zurückgehen. Bei einem gesperrten Auswahlstatus wird vor dem Dimensionsnamen  angezeigt. Im Screenshot ist die Dimension *Region* gesperrt.

Durch einen Klick auf  gelangen Sie im Auswahlverlauf einen Schritt vorwärts.

Durch einen Klick auf  werden alle Auswahlen aufgehoben, mit Ausnahme der gesperrten.

5.8 Using the selections tool

The selections tool gives an overview of every dimension and field in an app. It also gives a more detailed view of selected data, so that you can explore associations in dimensions that have not been used.

Klicken Sie während der Analyse auf , um die Auswahlansicht zu öffnen.

5 Untersuchen mit Auswahlen

The selections tool is divided into two sections: **Selections** and **App dimensions**. The selections section displays the fields that have active selections. The app dimensions section displays all dimensions without an active selection. Both sections are sorted alphabetically. By default, app dimensions only displays master items. Select **Show fields** to show all the fields that have been loaded into the app, but are not used as dimensions.



Calculated dimensions are not shown in the selections tool.

*Selections tool displaying the two sections **Selections** and **App dimensions**.*

The screenshot shows the Qlik Sense Selections tool interface. The top navigation bar includes 'Insight Advisor', 'Bookmarks', 'Sheets', and 'Edit sheet'. The main area is divided into two sections: 'Selections' and 'App dimensions'. The 'Selections' section has two columns: 'City' and 'Customer'. 'City' has 'Bristol' selected. 'Customer' has 'Carden Jennings Publishing', 'Geac', and 'Ilog' selected. The 'App dimensions' section has a 'Show fields' checkbox checked and a search bar. It displays four columns: '%KEY', 'City Code', 'Cost', and 'Customer Number'. The '%KEY' column has values from 2353 to 2559. 'City Code' has values from 51 to 8. 'Cost' has values from -207,23 to 0,49. 'Customer Number' has values from 10009156 to 10000458. On the right, there is an 'Associative insights' panel with a lightbulb icon and a 'Generate insights' button.

Making and clearing selections

You can make several selections consecutively. Click ✓ or click outside the list, but within the selections tool area, to confirm your selections. These dimensions will move up to **Selections**. Click the toolbar to close the selections tool.

In **Selections**, you can clear a selection in a field by clicking ✕. The field is then moved down to **App dimensions**.

When you are in the selections tool, you can still use the options in the selections bar: step back, step forward, and clear all selections. In each dimension you have the usual list options: selection menu, clear selection, cancel selection, confirm selection, and search.

Searching in the **App dimensions** section

App dimensions has a search box that is useful when you have many dimensions and fields. You can search by field or dimension title. Your search string can consist of one or more words, or only a part of word. The search is not case sensitive, but only exact string matches are displayed. A search for "numbers" will not display fields with the string "number", but a search for "mbe" will.

Scrolling in the selections tool

You can drag the scroll bar to scroll horizontally through a section. When you scroll in one section the other section is unaffected.

The dimension lists also have scroll bars, for vertical scrolling.

Generating insights

Associative insights reveals relationships in your data. The Qlik Cognitive Engine searches your data model for excluded values in a subset of fields. It then highlights those values, so you can explore them.

Once you have made a selection, click **Generate insights**. Cards are shown in the right hand panel. The cards show the effect of your selection on dimensions and measures in your data.

5.9 Discovering your data with associative insights

Associative insights reveals relationships in your data. The Qlik Cognitive Engine searches your data model for excluded values in a subset of fields. It then highlights those values, so you can explore them.

You can compare the contributions of your selections and excluded values against your measures. In any data set, particularly in complex ones, this can help you uncover blind spots and reveal relationships that you may have missed.

For a visual demo and practical example about discovering your data with associative insights, see the following:

- [Discovering your data with associative insights](#)
- [Qlik associative insights - A simple yet practical example](#)

Limitations

App consumers with the appropriate access rights for an app can use associative insights. They must connect to a Qlik Sense Enterprise or Qlik Core server. They cannot:

- Use the **Alternate states** feature.
- Set **Always one selected value** for a field in an app
- Lock their selections..

Associative insights selections view

When generating insights, Qlik Sense looks at your selections and analyzes the excluded values in your data model. It then highlights data that may be of interest for further exploration. That data is displayed in cards, which can be clicked to provide a more detailed view.

Associative insights selections view.

Selections

Your currently applied selection or selections. The top list box shows data associated with your current selection. The other list boxes show data excluded from your current selection.

Selections card in associative insights.

App dimensions

The selections that are available to you. By default, only master items are displayed. Select **Show fields** to show all fields.

App dimensions in associative insights.

XKEY	City Code	Cost	Customer	Customer Number	Date	Date.autoCalendar.D
86	78	-188.89	Bitstream	10006805	2/8/2012	2/8/
96	1	-41.29	Edify	10010897	2/26/2012	2/26/
120	2	-38.07	Home Automation (HA)	10016548	3/7/2012	3/7/
913	3	-8.79	Molson Breweries	10020413	5/9/2012	5/9/
1796	4	-6.45	Razorfish	10022725	5/18/2012	5/18/
1964	5	-6.26	Saturnus Multi produkten	10023783	5/27/2012	5/27/
1966	6	-0.84	Unleys	10025558	6/7/2012	6/7/
2214	7	0	Zitel	10027575	6/29/2012	6/29/
2856	8	0.01	A Superior System	10000000	7/5/2012	7/5/

Measure

The measure that Qlik Sense has selected for insights. You can change the measure in the drop-down menu.

App dimensions in associative insights.

XKEY	City Code	Cost	Customer	Customer Number	Date	Date.autoCalendar.D
86	78	-188.89	Bitstream	10006805	2/8/2012	2/8/
96	1	-41.29	Edify	10010897	2/26/2012	2/26/
120	2	-38.07	Home Automation (HA)	10016548	3/7/2012	3/7/
913	3	-8.79	Molson Breweries	10020413	5/9/2012	5/9/
1796	4	-6.45	Razorfish	10022725	5/18/2012	5/18/
1964	5	-6.26	Saturnus Multi produkten	10023783	5/27/2012	5/27/
1966	6	-0.84	Unleys	10025558	6/7/2012	6/7/
2214	7	0	Zitel	10027575	6/29/2012	6/29/
2856	8	0.01	A Superior System	10000000	7/5/2012	7/5/

Included values

This card represents included values.

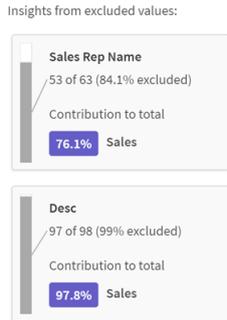
Values included in associative insights.

City (Your current selection)
Contribution to total
0.9% Sales

Insights from excluded values

Insight cards show the impact of the excluded value on your measure. In this case, it shows that one employee (*EmployeeName*), who is not in Canada (*CAN*), contributed 37.8% of yearly sales (*YearlySales*). Purple indicates an insight. Click on a card to reveal the insights details view.

Insights from excluded values in associative insights.



Add a dimension drop-down

You can use this drop-down to add cards to the **Insights from excluded values** section.

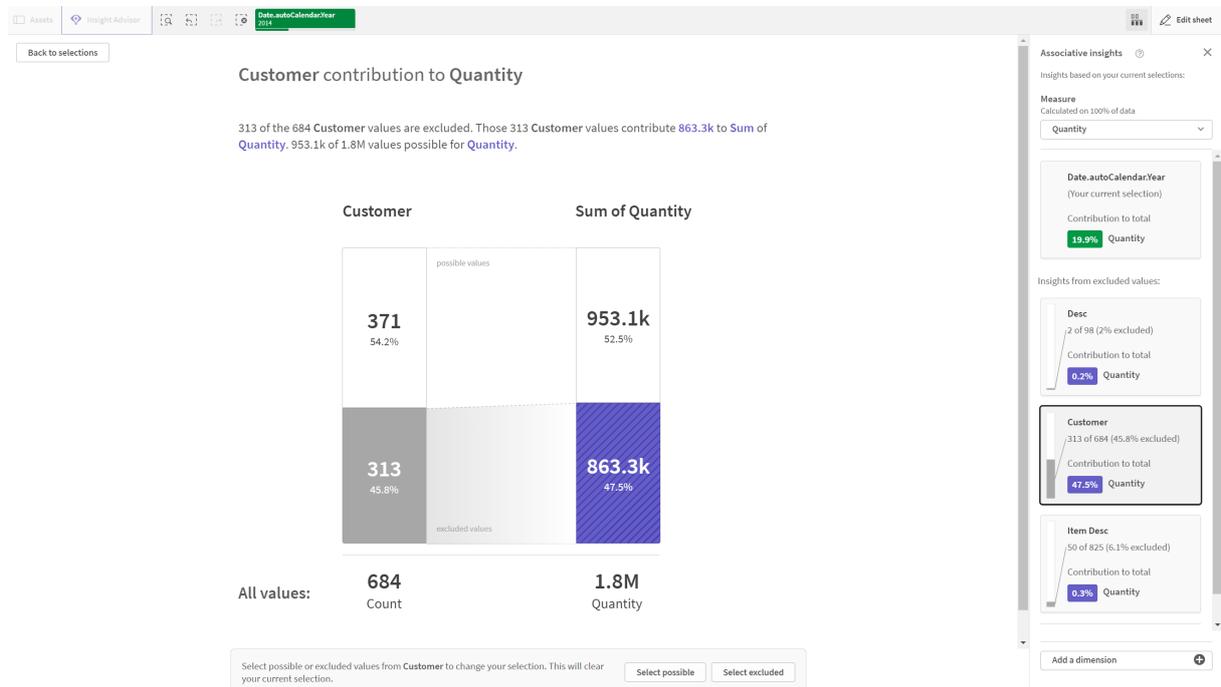
Add dimensions drop-down.



Insights card details view

Details view will display a detailed chart if you have a simple sum() measure.

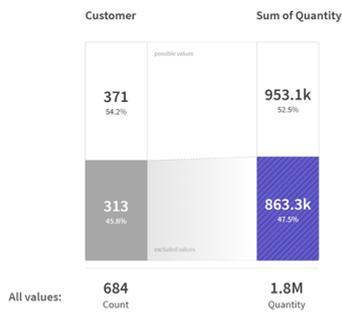
Associative insights card details view.



Details view

A detailed view of the currently selected card. Click the chart to see the data in a table. Purple indicates an insight.

Details view for currently selected card.



Measure and included values

You can use the drop-down to change the current measure. The card beneath it represents included values.

Measure selection and included values.

Associative insights ⓘ ✕

Insights based on your current selections:

Measure
Calculated on 100% of data

Quantity ▾

Invoice Date.autoCalen...
(Your current selection)

Contribution to total

19.9% Quantity

Insights from excluded values

These cards represent excluded values. You can click them to change the chart in details view.

Add dimensions drop-down.

Associative insights ⓘ ✕

Insights based on your current selections:

Measure
Calculated on 100% of data

Quantity ▾

Invoice Date.autoCalen...
(Your current selection)

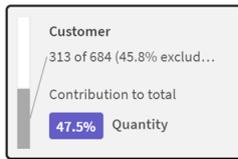
Contribution to total

19.9% Quantity

Currently selected dimension card

The dimension you have currently selected will have a dark border around it.

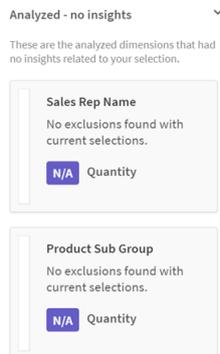
The currently selected card.



Analyzed - no insights

These values have been analyzed, but have no interesting insights.

List of cards with no available insights.



Add a dimension drop-down

You can use this drop-down to add cards to the **Insights from excluded values** section.

Drop-down menu for adding dimension.

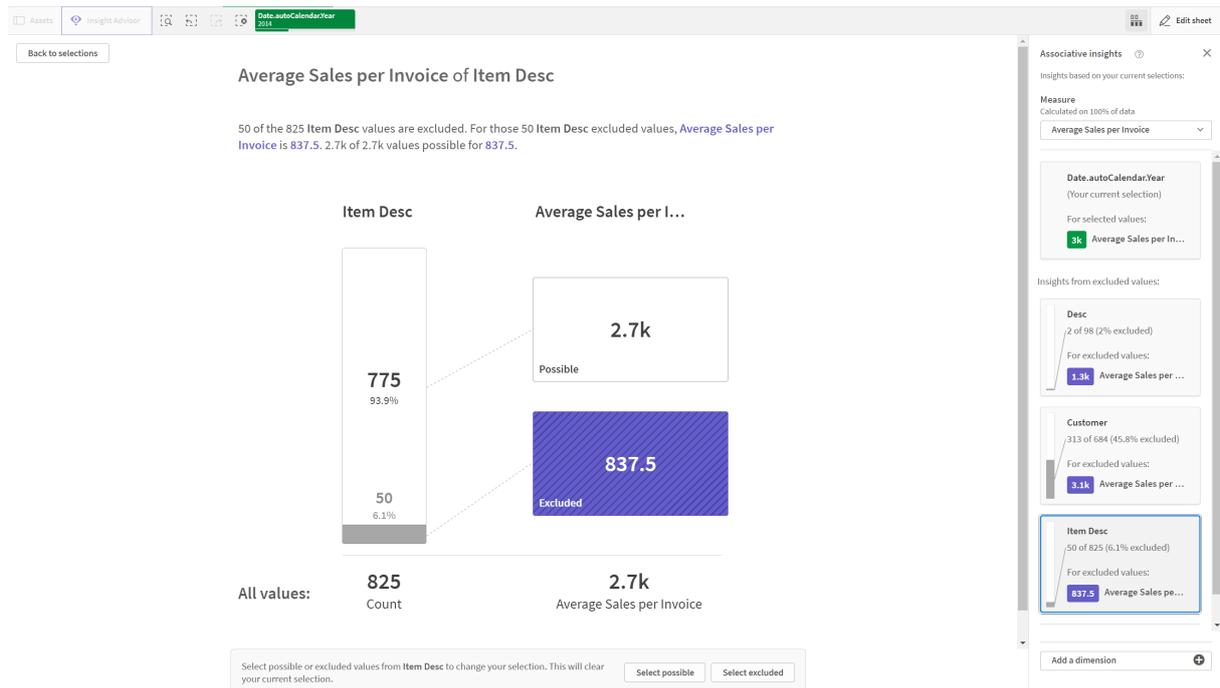


Insights card KPI view

Details view will display a KPI chart under two conditions:

- Measure aggregation is other than sum().
- Measure aggregation is sum(), but the data model is not appropriate for standard stacked charts.

Associative insights card details KPI layout.



Generating insights

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. In a sheet in your app, click **Selections**. The **Selections** window opens. The window contains the **Associative insights** panel.
2. Select a value in **App dimensions**.
By default, only master items are displayed. Select **Show fields** to show all fields. You can then select a value from the fields that are shown.
3. Click **Generate insights**.
4. Cards are shown in the right hand panel. The cards show the effect of your selection on dimensions and measures in your data.
5. You can change which measure is assessed. Choose a new measure from the **Measure** drop-down menu.
6. Click a card to see more information about your associative insight.

You can make or change you selections in the **Associative insights** window at any time. Make your selections and then click **Refresh**. The cards will be updated based on your new selections.

Associative insights example: No data left behind

In this example, we use a simple data set to uncover an insight.

Gehen Sie folgendermaßen vor:

5 Untersuchen mit Auswahlen

1. Here is a view of our app with the **Selections** window open. We have selected *CAN* in the *Country* field. *US* is colored light gray because it is an alternate selection. The values in the *EmployeeID*, *EmployeeName*, and *YearlySales* fields are white because they are possible values. In other words, they are associated with our selection of *CAN*.

*Associative insights with **Generate insights** button*

The screenshot shows the Qlik Sense interface. At the top, there are tabs for 'Assets' and 'Insight Advisor'. The 'Selections' window is open, showing a search for 'Country' with 'CAN' selected (highlighted in green) and 'US' as an alternate selection (highlighted in light gray). Below the 'Selections' window, the 'App dimensions' section is visible, with 'Show fields' checked. It contains three tables: 'EmployeeID', 'EmployeeName', and 'YearlySales'. The 'YearlySales' table shows values ranging from 15000 to 400000. A search bar for 'Search dimensions and fields' is located to the right of the tables. On the right side of the interface, there is an 'Associative insights' panel with a lightbulb icon and a 'Generate insights' button. The text below the lightbulb reads: 'See the impact of your selections on measures and dimensions in your data model.'

2. When we click **Generate insights**, Qlik Sense selects interesting data to show in the associative insights cards. We see that *CAN* contributes 62.2% to our yearly sales. We also see in the bottom card that one of our employees (or 5% of all *EmployeeName*) is excluded from this selection. This employee contributes 37.8% to our yearly sales. Purple indicates an insight.

5 Untersuchen mit Auswahlen

Associative insights with one selection

The screenshot shows the Qlik Sense interface with the 'Country' field selected. The 'Associative insights' panel on the right displays the following information:

- Measure:** YearlySales
- Country (Your current selection):** Contribution to total is 62.2% YearlySales.
- Insights from excluded values:** EmployeeName (1 of 20 (5% excluded)) Contribution to total is 37.8% YearlySales.

EmployeeID	EmployeeName	YearlySales
101	Alyson	15000
102	Antoine	40000
103	August	50000
105	Chloe	100000
106	Christine	125000
107	Darin	150000
108	Enoch	185000
109	Erinn	190000
110	Gayle	250000
111	Halli	280000
112	Ja	325000
113	Lisandra	350000
114	Mariam	400000

- When we click on card, Qlik Sense shows us a detailed view of the data. It shows how much this excluded employee contributed to yearly sales. Who is this employee? We know they are excluded from our selection of CAN. Click **Reveal data for the excluded values**.

Associative insights with detailed view

The screenshot shows the detailed view of the 'EmployeeName' contribution to 'YearlySales'. The chart displays the following information:

- EmployeeName:** 19 (95%) possible values, 1 (5%) excluded values.
- Sum of YearlySales:** 6.6M (62.2%) possible values, 4M (37.8%) excluded values.
- All values:** 20 Count, 10.6M YearlySales.

Buttons: **Reveal data for the excluded values**, **Select possible**, **Select excluded**.

- We now see a table showing information about *Kasie*, the excluded value from the *EmployeeName* field. Click **Select excluded** to apply *Kasie* as a selection.

5 Untersuchen mit Auswahlen

Associative insights with detailed view of excluded values

The screenshot shows the Qlik Sense interface with the following components:

- Header:** Assets, Insight Advisor, Country (CAN), and Edit sheet.
- Navigation:** Back to selections button.
- Main Title:** EmployeeName contribution to YearlySales
- Table:** A table with columns EmployeeName and Sum(YearlySales). The row for 'Kasie' is highlighted, showing a value of 4,000,000.00.
- Buttons:** View possible and Return to the visualization.
- Footer:** Select possible or excluded values from EmployeeName to change your selection. This will clear your current selection. Select possible and Select excluded buttons.
- Right Panel (Associative insights):**
 - Insights based on your current selections:
 - Measure: YearlySales (Calculated on 100% of data)
 - Country (Your current selection): Contribution to total YearlySales (62.2%)
 - Insights from excluded values:
 - EmployeeName (1 of 20 (5% excluded)): Contribution to total YearlySales (37.8%)
 - Add a dimension button.

- We are brought back to the **Selections** window. *Kasie* is selected. Values in our former selection of *CAN* are colored dark gray, because they are now excluded. Click **Explore selections**, and then **Generate insights**.

Associative insights with previously excluded values included

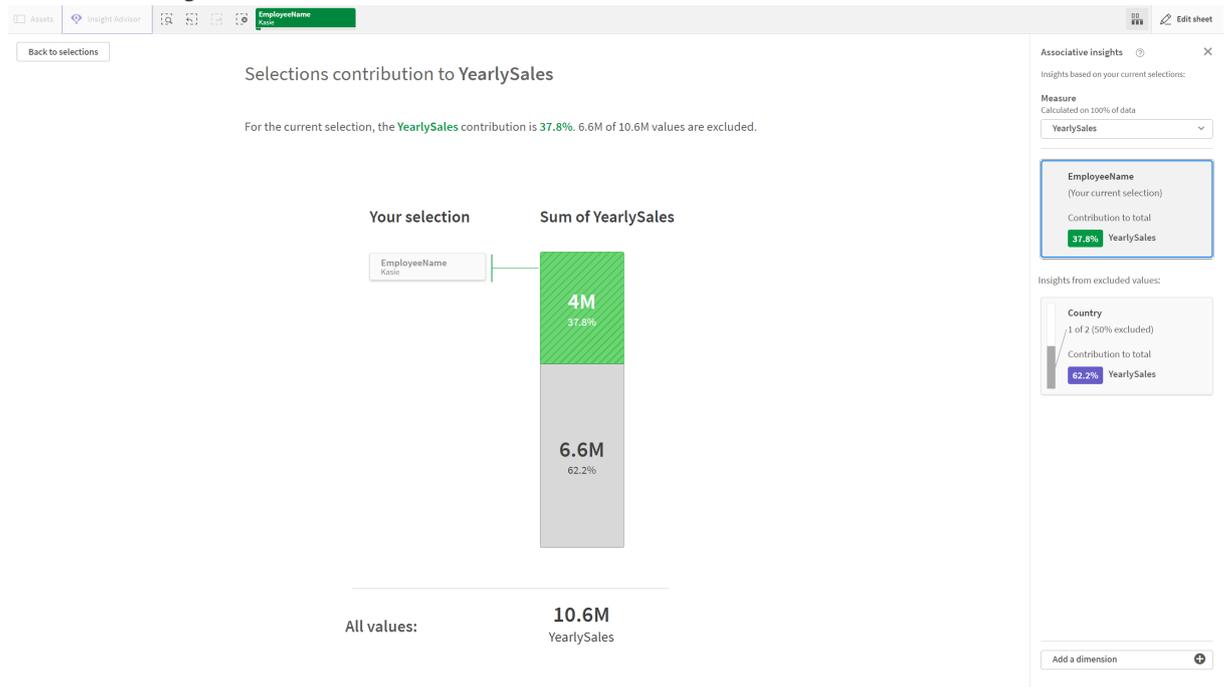
The screenshot shows the Qlik Sense interface with the following components:

- Header:** Assets, Insight Advisor, and Edit sheet.
- Navigation:** Explore selections button.
- Selections:** A list of EmployeeName values. 'Kasie' is selected and highlighted in green. Other values include Alyson, Antoinette, August, Chloe, Christine, Darin, Enoch, Erin, Gayle, Holly, Ja, and Lisandra.
- App dimensions:** A table with columns Country, EmployeeID, and YearlySales. The 'CAN' row is highlighted in dark gray, indicating it is excluded. The table shows data for various employees and their sales values.

- Click the *EmployeeName* card, and you will see an updated insight card details view.

5 Untersuchen mit Auswahlen

Associative insights with Kasie as selected value



Disabling associative insights in an app

Associative insights can be disabled in an app by adding a variable and then refreshing the app.

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. In the sheet edit mode, in the assets panel, click .
2. Click **Create new**.
3. In **Name**, type `DISABLE_SELECTION_INSIGHTS`.
4. In **Definition**, type any value.
5. Click **Close**.
6. Refresh the app.

Troubleshooting associative insights

I cannot see associative insights

Mögliche Ursache

A script variable is disabling this feature.

Vorgeschlagene Aktion

Contact your administrator.

Insights are not available

Mögliche Ursache

Qlik Sense is offline or not connected to a Qlik Sense server.

Vorgeschlagene Aktion

Verify that you are online. Log into your Qlik Sense server and try again. If this does not solve the problem, there might be an issue with engine.

I am missing fields under **My dimensions**

Mögliche Ursache

You can only see master dimensions, because **Show fields** is not selected

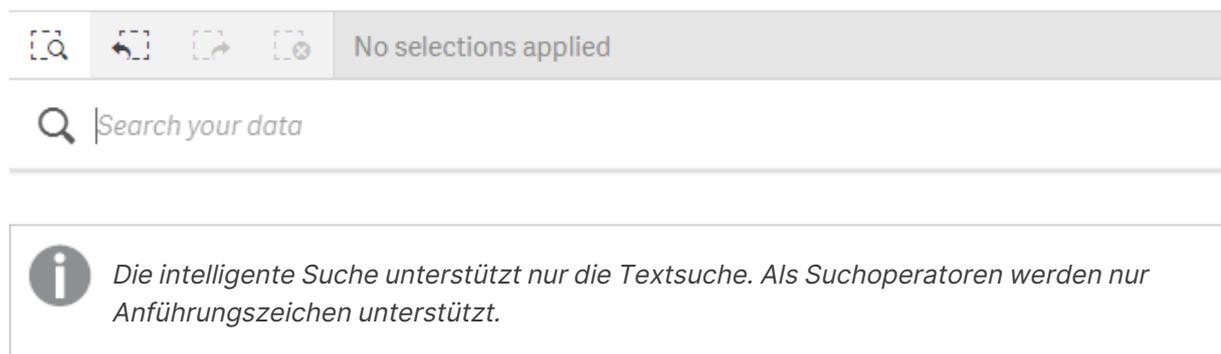
Vorgeschlagene Aktion

On the **Selections** screen, select **Show fields**.

6 Nutzung der smarten Suche

Die intelligente Suche ist das globale Suchwerkzeug in Qlik Sense, mit dem Sie den gesamten Datenbestand in Ihrer App aus jedem beliebigen Arbeitsblatt der App durchsuchen können. Auf die intelligente Suche können Sie in einem Arbeitsblatt zugreifen, indem Sie in der Auswahlleiste auf  klicken.

Feld der intelligenten Suche, in dem Sie nach dem ganzen Datenbestand in Ihrer App von einem beliebigen Arbeitsblatt aus suchen können.



Wenn Sie unter **Eine Auswahl anwenden** auf ein Ergebnis klicken, werden die Ergebnisse ausgeblendet und die Auswahl wird angewendet.

Die smarte Suche ist verfügbar, wenn Sie Daten auf einem Arbeitsblatt analysieren. Die Datenergebnisse helfen Ihnen, Verknüpfungen zu finden und Auswahlen in Ihren Daten zu treffen.

Mithilfe von Insight Advisor können Sie nach Daten in Visualisierungen in Ihren Arbeitsblättern suchen. Klicken Sie hierzu auf **Insight Advisor** in der Arbeitsblatt-Ansicht. Insight Advisor kann auch neue Visualisierungen basierend auf Ihren Datensuchen generieren.

Sie können auch innerhalb von Auswahlen und Visualisierungen, z. B. in Tabellen und Filterfenstern, suchen.

6.1 Ablauf des Suchvorgangs

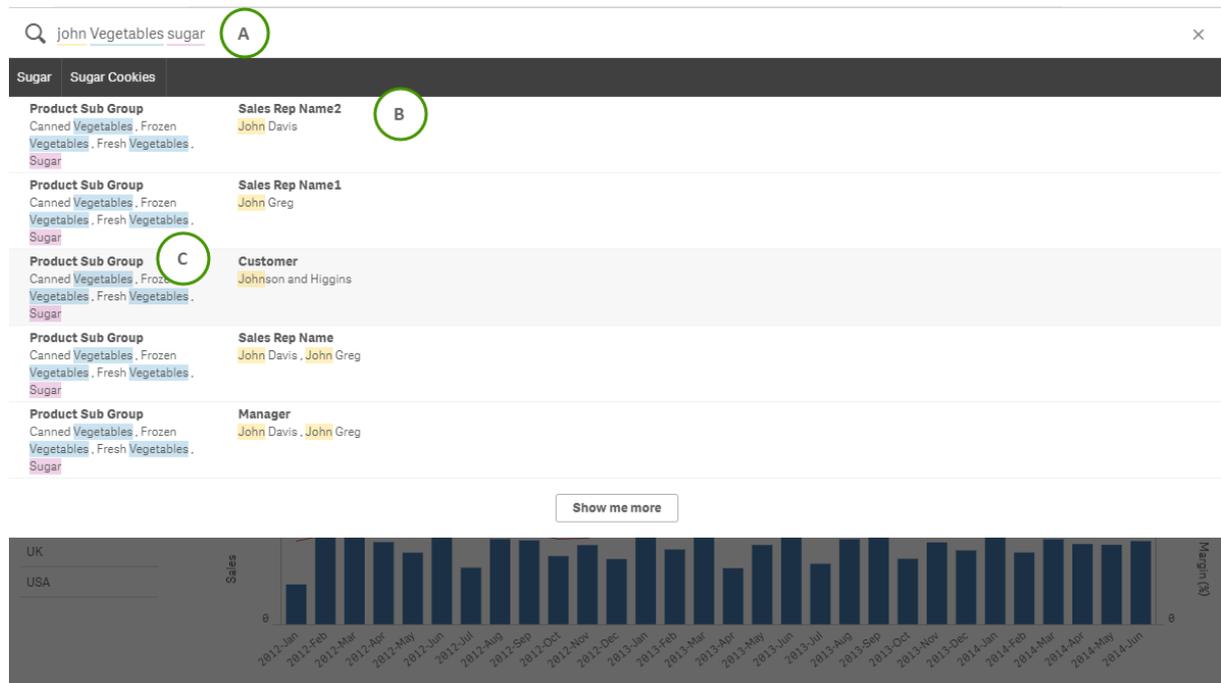
Während Sie die Suchabfrage eingeben, durchsucht Qlik Sense Datenelemente. Die intelligente Suche filtert die Feldwerte und zeigt übereinstimmende Elemente an. Intelligente Suche sucht nach:

- Feldwerten
- Dimensionswerten (einschließlich Dimensionswerten, die als Master-Elemente erstellt wurden)



6 Nutzung der smarten Suche

Die Ergebnisse der Suche nach „John Vegetables sugar“, wobei eine Suchabfrage für jeden Begriff generiert wird.



A: Suchfeld

Separate Suchfelder mit Leerzeichen. Wenn Sie Wörter als einen Suchbegriff verbinden möchten, verwenden Sie Anführungszeichen, beispielsweise *"mountain bike"*. Empfohlene Suchwörter werden unter dem Suchfeld angezeigt.

B: Wenden Sie eine Auswahl an

Die Suchergebnisse aus den App-Daten werden mit einem Ergebnis pro Seite angezeigt.

Klicken Sie auf **Mehr anzeigen**, um weitere Ergebnisse zu sehen.

C: Farbig codierte Suchergebnisbegriffe

Jedem gefundenen Suchbegriff wird ein Farbcode zugewiesen. Es werden sowohl teilweise als auch vollständige Übereinstimmungen angezeigt.

Sie können die Eingaben im Suchfeld löschen, indem Sie auf das Abbrechen-Symbol **X** rechts neben dem Suchfeld klicken. Klicken Sie zum Schließen der intelligenten Suche auf das Suchsymbol **Q**.

Die Suchbegriffe werden immer mit dem Anfang der Wörter in der Datenbank verglichen. Eine Suche nach "read" liefert deshalb "bread" nicht als Übereinstimmung. Dagegen wären sowohl "reader" als auch "Reading" Übereinstimmungen. Die Suchbegriffe erhalten jeweils eine Farbe, um die Zuordnung der Übereinstimmungen zu erleichtern. Bei mehr als sechs Suchbegriffen werden die Farben erneut verwendet.

6.2 Verwendung der Suche, um die Auswahl zu ändern

Arbeiten mit Suchergebnissen für Daten

Wenn Sie nach Daten suchen, zeigen die Ergebnisse die Kombinationen der Übereinstimmungen, die in der ganzen Qlik Sense Datenbank gefunden wurden. Die Ergebnisse basieren auf Feldverknüpfungen. Sie werden nach der Anzahl der übereinstimmenden Suchwörter sortiert, in absteigender Reihenfolge. Wenn mehr als eine Übereinstimmung vorhanden ist, werden die Ergebnisse nach Relevanz klassifiziert. Klicken Sie auf eine Übereinstimmung, um sie in das Suchfeld einzufügen.

Wenn Sie ein Ergebnis auswählen, treffen Sie damit eine tatsächliche Auswahl der Werte und Ihre aktuelle Auswahl und die Visualisierungen, die jene Werte enthalten, werden aktualisiert.

Der Screenshot zeigt die Kategorien, die in der Datenbank vorhanden sind: *john*, *Vegetables* und *sugar*.

The screenshot shows the Qlik Sense search interface. At the top, there is a search bar with the query 'john vegetables sugar' and a 'No selections applied' status. Below the search bar, the results are displayed in a table format. The table has two columns: 'Product Sub Group' and a category name. The 'Product Sub Group' column lists 'Canned Vegetables', 'Frozen Vegetables', 'Fresh Vegetables', and 'Sugar'. The category names are 'Sales Rep Name2', 'Sales Rep Name1', 'Customer', 'Sales Rep Name', and 'Manager'. The results are grouped by category, and each group shows the product sub groups associated with that category. A 'Show me more' button is located at the bottom of the results list.

Product Sub Group	Category
Canned Vegetables	Sales Rep Name2
Frozen Vegetables	
Fresh Vegetables	
Sugar	
Canned Vegetables	Sales Rep Name1
Frozen Vegetables	
Fresh Vegetables	
Sugar	
Canned Vegetables	Customer
Frozen Vegetables	
Fresh Vegetables	
Sugar	
Canned Vegetables	Sales Rep Name
Frozen Vegetables	
Fresh Vegetables	
Sugar	
Canned Vegetables	Manager
Frozen Vegetables	
Fresh Vegetables	
Sugar	

[Show me more](#)



Wenn Sie einen Dimensionswert im Suchergebnis auswählen, wird der Feldname (nicht der Dimensionsname) in der Auswahlstatusleiste angezeigt.

Sie können die Eingaben im Suchfeld löschen, indem Sie auf das Abbrechen-Symbol **X** rechts neben dem Suchfeld klicken. Klicken Sie zum Schließen der intelligenten Suche auf das Suchsymbol **Q**.

Die Suchbegriffe werden immer mit dem Anfang der Wörter in der Datenbank verglichen. Eine Suche nach „read“ liefert deshalb „bread“ nicht als Übereinstimmung. Dagegen wären sowohl „reader“ als auch „Reading“ Übereinstimmungen. Die Suchbegriffe werden farbig dargestellt, um die Übereinstimmungen zu zeigen. Bei mehr als sechs Suchbegriffen werden die Farben erneut verwendet.

Verwendung der Suche, um die aktuelle Auswahl zu ändern

Wenn Sie die intelligente Suche verwenden, um Daten in der App zu suchen und Sie eine Auswahl aus den Ergebnissen treffen, können Sie in dieser Auswahl suchen. Dann können Sie auf Suchergebnisse klicken, um Ihre aktuelle Auswahl zu ändern. Die smarte Suche durchsucht automatisch Ihre Auswahl; Sie müssen lediglich Suchstrings hinzufügen und eine neue Suche durchführen. Sie können dies mehrfach tun, um Ihre Suchergebnisse zu filtern.

Verwenden Sie die intelligente Suche, um innerhalb der Auswahlen „Region“ und „Produkttyp“ zu suchen.

The screenshot shows the Qlik Sense search interface. At the top, there are filter buttons for 'Region' (set to 'UK') and 'Product Type' (set to 'Vegetables'). Below the filters is a search bar containing the text 'Corn on'. Underneath the search bar, there is a list of search results for 'Corn', including 'Corn on', 'Corn Chips', 'Corn Oil', 'Corn Puffs', and 'Corned'. The results are displayed in a dark grey bar. Below the results, there is a section titled 'Add to your selections' with a table of items. The table has a header 'Item Desc' and contains the following items: 'Bravo Creamed Corn', 'Golden Frozen Corn', 'Tell Tale Corn on the Cob', 'Ebony Corn on the Cob', 'Better Creamed Corn', and a link for '5 more'.

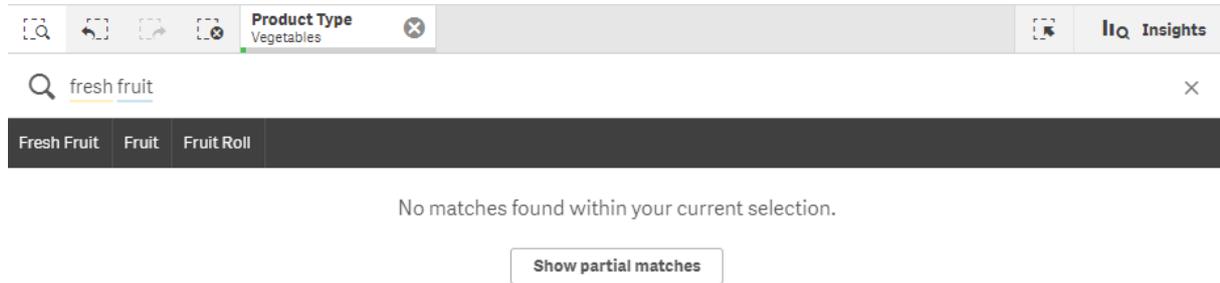
Wenn Sie innerhalb Ihrer aktuellen Auswahl suchen, findet die smarte Suche Ergebnisse, die mit Ihrer aktuellen Auswahl verknüpft sind. Wenn die Begriffe, nach denen Sie suchen, nicht mit der aktuellen Auswahl verknüpft sind, wird Ihnen eine Option zum Aufheben der aktuellen Auswahl angezeigt. Nach dem Aufheben der Auswahl wird Ihnen das Ergebnis für die Suchbegriffe angezeigt, Sie müssen sie nicht erneut eingeben.

Wenn Sie innerhalb einer Auswahl suchen und Ihre Suchbegriffe aufgrund der Auswahl ausgeschlossen sind (dunkelgrau), gibt es keine Suchergebnisse.

Wenn Sie innerhalb einer Auswahl mit mehreren Begriffen suchen und Ihre Abfrage nicht für alle Suchbegriffe Ergebnisse liefert, können Sie teilweise Übereinstimmungen anzeigen, indem Sie auf **Teilweise Übereinstimmungen anzeigen** klicken.

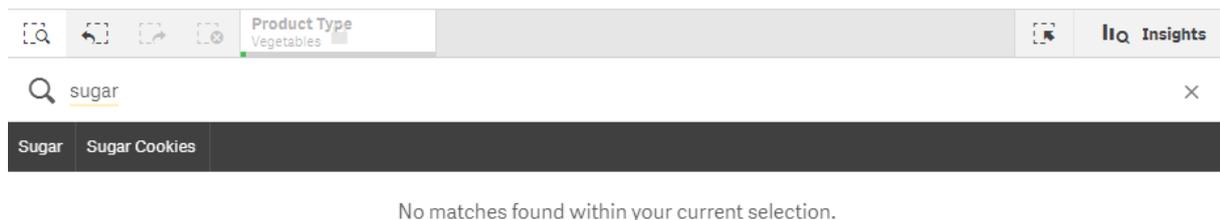
6 Nutzung der smarten Suche

Die Suche mit mehreren Begriffen („frisches Obst“) ergab keine Ergebnisse für alle Suchbegriffe, und die Option „Teilweise Übereinstimmungen anzeigen“ wurde verfügbar.



Wenn Sie innerhalb einer Auswahl suchen und Ihre Suche keine Treffer ergibt, erhalten Sie die Meldung „**In Ihrer aktuellen Auswahl wurden keine Übereinstimmungen gefunden.**“. Falls die Auswahl gesperrt ist, können Sie sie ggf. entsperren und eine neue Suche durchführen.

Es gab kein Ergebnis für die Suche nach „Zucker“ in der Auswahl „Produkttyp“.



6.3 Tastaturkürzel in der intelligenten Suche



Die Beschreibung der Tastaturkombinationen bezieht sich auf die Nutzung von Windows. Verwenden Sie unter macOS Cmd anstelle von Strg.

Tastaturkürzel in der intelligenten Suche

Tastaturnavigation	Beschreibung
STRG+F	Öffnet die smarte Suche. Sie können die Werte oder Zeichen eingeben, nach denen Sie suchen möchten.
Tab oder Eingabetaste	Fügt das erste empfohlene Suchwort zum Suchfeld hinzu, falls keines markiert ist.
Pfeil-nach-oben-/Pfeil-nach-unten-Tasten	Springt zwischen dem Suchfeld, der empfohlenen Liste der Suchwörter und den Suchergebnissen. Springt zwischen Zeilen in den Suchergebnissen.

6 Nutzung der smarten Suche

Tastaturnavigation	Beschreibung
Pfeil-nach-rechts-/Pfeil-nach-links-Tasten	Springt zwischen den Einträgen in der empfohlenen Suchwortliste.
TAB	Fügt die markierten Einträge von der Liste der empfohlenen Suchwörter zum Suchfeld hinzu.
Eingabetaste (Enter)	Nimmt eine Auswahl der markierten Suchergebnisse vor. Nimmt eine Auswahl aus der Liste der markierten empfohlenen Suchwörter vor.
ESC	Eingaben im Suchfeld löschen. Smarte Suche schließen (wenn das Suchfeld leer ist).
STRG+F	Schließt die smarte Suche.

7 Fehlerbehebung – Entdecken

In diesem Abschnitt werden Probleme beschrieben, die beim Untersuchen und Analysieren in Qlik Sense auftreten können.

7.1 Meine Suche liefert keine Ergebnisse

Mögliche Ursache

Sie haben Auswahlen gesperrt.

Vorgeschlagene Aktion

Entsperren Sie die Auswahlen und führen Sie dann eine neue Suche durch.

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie auf die Auswahl mit .
2. Klicken Sie zum Entsperren auf .
3. Führen Sie eine neue Suche durch.

7.2 Meine Suche mit Insight Advisor liefert keine Ergebnisse

Mögliche Ursache

Sie suchen nach einem Feld, bei dem es sich nicht um ein Master-Element handelt.

Vorgeschlagene Aktion

Suchen Sie stattdessen nach einem Master-Element. Zusätzlich können Sie die intelligente Suche verwenden, um Felder zu finden, die keine Master-Elemente sind.

7.3 Unvollständige Visualisierung

Es wird keine Visualisierung angezeigt, stattdessen wird eine Fehlermeldung **Unvollständige Visualisierung** angezeigt.

Mögliche Ursache

Die Visualisierung enthält Datenfelder, auf die Sie nicht zugreifen können.

Vorgeschlagene Aktion

Wenden Sie sich an Ihren Qlik Sense Administrator, ob Sie Zugriff auf die ausgelassenen Datenfelder erhalten können, um die Visualisierung verwenden zu können.